

Statistische Berichte Niedersachsen

Niedersächsisches Landesamt
für Statistik

C I 1

C II 1 - j / 2001

C II 2

C II 3

Bodennutzung und Ernte 2001

Zeichenerklärung

- = Nichts vorhanden
- 0 = Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten dargestellten Einheit
- = Zahlenwert unbekannt oder aus Geheimhaltungsgründen nicht veröffentlicht
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll, unmöglich, oder Fragestellung trifft nicht zu
- ... = Angabe fällt später an
- / = Nicht veröffentlicht, weil nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
- dav. = davon. Mit diesem Wort wird die Aufgliederung einer Gesamtmasse in sämtliche Teilmassen eingeleitet
- dar. = darunter. Mit diesem Wort wird die Ausgliederung einzelner Teilmassen angekündigt
- D = Durchschnitt
- P = vorläufige Zahl
- R = berichtigte Zahl
- S = geschätzte Zahl

Abänderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen. Abweichungen in den Summen sind in der Regel auf das Runden der Einzelpositionen zurückzuführen. Bei Repräsentativ-Statistiken sind solche Zahlen, die wegen des relativ hohen Zufallsfehlers unsicher sind, in Klammern gesetzt.

Soweit nicht anders vermerkt ist, wurden Tabellen im Niedersächsischen Landesamt für Statistik erarbeitet und gelten für das Gebiet des Landes Niedersachsen.

Verantwortlich für diese Veröffentlichung:

Wolfgang Kaiser	Referent	Tel. (05 11) 98 98 - 34 21
Hermann-Josef Beelte	Sachbearbeiter	Tel. (05 11) 98 98 - 24 58
Georg Keckl	Sachbearbeiter	Tel. (05 11) 98 98 - 34 41

Auskünfte:

Zentrale Informationsstelle	Tel. (05 11) 98 98 - 11 34
	Fax (05 11) 98 98 - 41 32

Herausgeber: Niedersächsisches Landesamt für Statistik (NLS)

Zu beziehen durch: NLS - Schriftenvertrieb -

Postfach 91 07 64, 30427 Hannover

Göttinger Chaussee 76, 30453 Hannover

Tel. (05 11) 98 98 - 31 66, Fax (05 11) 98 98 - 41 33

E-mail: Erntestatistik@nls.niedersachsen.de

Internet: www.nls.niedersachsen.de

Preis: 5,00 €

Erschienen im Juni 2002

© Niedersächsisches Landesamt für Statistik, Hannover 2002. Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Textteil	
Methodische Vorbemerkungen.....	4
1. Bodennutzung nach Hauptnutzungsarten	5
2. Witterungsrückblick.....	5
3. Obst- und Gemüseernte	5
4. Grünlanderträge sehr unterschiedlich	6
5. Sehr hohe Getreideernte	6
6. Zuckerrüben und Kartoffeln.....	7
Tabellen im Textteil	
1. Bodennutzung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe 1979, 1989, 2001 nach Hauptnutzungsarten	5
2. Beurteilung des Temperaturverlaufes 1999, 2000 und 2001	8
3. Beurteilung der Winterfeuchtigkeit und der Niederschlagsmengen	8
4. Apfelernte der Marktbobstbetriebe 2001, 2000 und 1999 nach Sorten	9
5. Anbau und Ernte von Äpfeln und Süßkirschen in den Marktbobstbetrieben 1994 bis 2001.....	9
Grafiken im Textteil	
1. Erntemengen von Getreide und Kartoffeln 1950 bis 2001	9
2. Tagesmitteltemperaturen.....	10
3. Monatliche Niederschlagsmenge.....	10
4. Monatliche Sonnenscheindauer	10
Tabellenteil	
6. Bodennutzung der Betriebe 2001 und 2000 im Land und den Landwirtschaftskammern	11
7. Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 2001 nach Hauptnutzungsarten in den Kreisen.....	12
8. Bodennutzung und Ernte für Kulturen in der Erntermittlung 2001.....	13
9. Bodennutzung und Ernte im Landwirtschaftskammerbezirk Hannover 2001	14
10. Bodennutzung und Ernte im Landwirtschaftskammerbezirk Weser-Ems 2001.....	15
11. Hektarerträge in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2001	16
12. Gemüseernte auf dem Freiland 2001	25
13. Gemüseernte im Anbau unter Glas 2001	26
14. Obsternte 2001	27
15. Verwendung der Obsternte 2001	27

Methodische Vorbemerkungen

Dieser Statistische Bericht soll die endgültigen Ergebnisse der Bodennutzungshaupterhebung und der Ernteerhebung 2001 übersichtlich darstellen. Rechtsgrundlage der Erhebungen ist das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz) in der Neufassung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635). Die Bodennutzungshaupterhebung gliedert sich in die „Feststellung der betrieblichen Einheiten“ und in eine Erhebung über die „Nutzung der Bodenflächen“. Nur für die wichtigsten Feldfrüchte wird die Erntemenge ermittelt.

Bodennutzung

Der Anbau von Feldfrüchten auf dem Ackerland wird als Bodennutzungshaupterhebung in jedem vierten Jahr allgemein und in den Zwischenjahren, so auch im Jahr 2001, mit einer Stichprobe festgestellt. 1999 wurde der Anbau letztmals allgemein festgestellt und konnte für 1999 daher bis auf die Kreisebene gegliedert veröffentlicht werden.

Auskunftspflichtig zur Landwirtschaftszählung 1999 waren Betriebe, die mindestens eine der unter 1. bis 3. aufgeführten Bedingungen erfüllen:

1. 2 ha und mehr landwirtschaftlich genutzter Fläche (LF),
2. 10 ha und mehr Waldfläche,
3. weniger als 2 ha LF (einschließlich Betrieben ohne LF), wenn diese mindestens eine der nachstehend aufgeführten unteren Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten:
 - 30 Ar Obstfläche, auch soweit nicht im Ertrag stehend
 - 30 Ar Tabak
 - 30 Ar Baumschulen
 - 30 Ar Gemüseanbau im Freiland
 - 30 Ar Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland
 - 30 Ar Heil- und Gewürzpflanzen
 - 30 Ar Gartenbausämereien für Erwerbszwecke
 - 3 Ar Gemüse für Erwerbszwecke unter Glas
 - 3 Ar Blumen und Zierpflanzen für Erwerbszwecke unter Glas
 - 8 Rinder
 - 8 Schweine
 - 20 Schafe
 - 200 Legehennen
 - 200 Junghennen
 - 200 Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne
 - 200 Gänse, Enten und Truthühner

Im Jahr 2001 waren von den unter diese Merkmale fallenden Betrieben eine Stichprobe von ca. 20 % auskunftspflichtig.

Die Ermittlung der Anbauflächen für wichtige Gemüsearten erfolgt jährlich im Juli im Rahmen der Gemüseanbauerhebung: alle vier Jahre (1992, 1996, 2000) total und dazwischen repräsentativ. Die Anzahl der Obstbäume und die Baumobst-Anbauflächen im Marktobstbau geben den Stand von 1997 wieder und stammen aus der alle fünf Jahre durchgeführten Obstanbauerhebung. Die Anzahl der Obstbäume im übrigen Anbau wurde zuletzt 1965 bei der letzten Obstbaumzählung erhoben. Hierbei handelte es sich in Niedersachsen im wesentlichen um Obstbäume und Beerensträucher in Haus- und Kleingärten.

Ernte

Nach dem Agrarstatistikgesetz sind in den Monaten April bis November Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Naturalerträge durchzuführen. Zusätzlich sind ergänzende Angaben über den Wachstumsstand und wachstumsbeeinflussende Bedingungen festzustellen. Die Berichterstattung wird von ehrenamtlichen Mitarbeitern durchgeführt. Ferner werden im Rahmen der „Besonderen Ernteermittlung für Getreide und Kartoffeln“ Erträge repräsentativ ermittelt. Ernteergebnisse können für Feldfrüchte und Grünland bis auf Kreisebene gegliedert veröffentlicht werden. Für Obst und Gemüse werden die Ergebnisse wegen des geringen Anbauumfangs einzelner Arten, der geringen Anzahl von Berichterstattern und der Vielzahl der Obst- und Gemüsearten nur auf Landesebene dargestellt.

Veröffentlichungen

Im Verlauf des Jahres wurden bereits Meldungen über den Wachstumsstand einzelner Früchte, die voraussichtlichen und endgültigen Flächen und Erträge in den „Statistischen Monatsheften Niedersachsen“ und in den „Informationen an die Ernterberichterstatter“ veröffentlicht.

Interpretation der Zahlen

Die Bodennutzungshaupterhebung ist eine Betriebserhebung. Die Flächen werden den Betrieben zugeordnet (Betriebssitzprinzip). Wenn für den Kreis Gifhorn z. B. eine Anbaufläche von 6 599 ha Winterweizen ausgewiesen wird, so wäre diese Zahl korrekt so zu interpretieren: Die landwirtschaftlichen Betriebe mit Betriebssitz im Kreis Gifhorn gaben im Fragebogen zur Bodennutzungshaupterhebung im Mai 1999 eine Winterweizenfläche von zusammen 6 599 ha an.

Flächennutzung landwirtschaftlicher Betriebe und Ernteergebnisse 2001

1. Bodennutzung nach Hauptnutzungsarten

In der Tabelle 1 werden die langjährig zu beobachtenden Trends der Entwicklung der Hauptnutzungsarten dargestellt. Das Dauergrünland wird, wo es möglich ist, weiter in Ackerland umgewandelt. Der Baumschulbereich entwickelt sich mit den steigenden Ausgaben der privaten Haushalte für ihre Vorgärten, Balkone und Fensterbänke. Der Bedarf der Garten- und Grünflächenbauer an im-

mer größeren Pflanzen nimmt zu. Der Baumschulbereich hat im Erzeugungswert die beiden anderen Sparten des heimischen Gartenbaues, die Gemüse- und Obsterzeugung, im Umsatz überholt. Die Wettbewerbsfähigkeit gegenüber Importen ist gestiegen.

Der Rückgang der bewirtschafteten Gesamtfläche seit 1979 ist z. T. durch methodische Änderungen seither bedingt. In den Tabellen 6 und 7 wird die Bodennutzung 2000/2001 der Betriebe tiefer gegliedert aufgeführt.

1. Bodennutzung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe 1979, 1989, 2001 nach Hauptnutzungsarten

Hauptnutzungsarten	1979	1989	2001	Veränderung 1979 gegenüber 2001
	1 000 ha			%
Ackerland	1 621,8	1 688,1	1 805,3	+11,3
Obstanlagen	13,3	11,2	10,7	-19,5
Baumschulen	3,5	4,5	6,0	+71,4
Dauergrünland	1 123,1	1 012,4	824,5	-26,6
Landwirtschaftlich genutzte Fläche	2 772,8	2 721,7	2 652,1	-4,4

2. Witterungsrückblick

Ein milder Herbst im Jahr 2000 legte den Grundstein für eine neue Rekordgetreideernte im Jahr 2001 (vgl. Grafik 1). Die Felder konnten von den Vorfrüchten schonend abgeerntet und in den optimalen Zeitfenstern bearbeitet und mit den entsprechenden Wintergetreidearten bestellt werden. Deswegen wurde der Anbau der ertragsstarken Wintergetreidearten, so weit es möglich war, ausgedehnt. Relativ hohe Temperaturen im November 2000 ließen die Bestände üppig wachsen. Ein ebenfalls sehr milder Winter schonte die kräftigen Saaten, so dass im Frühjahr auf fast allen Feldern ein gesunder, lückenloser, saftig grüner Getreidetepich lag. Mit diesen Voraussetzungen konnten die Winterungen, trotz des wechselhaften Wetters danach, neue Höchstleistungen bringen.

Während die bereits im sonnigen Herbst 2000 bestellten Winterungen vom nassen Frühjahr wenig beeinträchtigt wurden, bereitete die Bestellung der Sommerfrüchte, wie Kartoffeln, Rüben, Mais und Sommergerste, große technische Schwierigkeiten und musste oft auf zu späte Termine verschoben werden. „Wie die Saat, so die Ernte“, lautet ein alter Bauernspruch. Nach der etwas schwierigen Bestellung im Frühjahr konnten die Sommerungen den Entwicklungsrückstand tatsächlich nicht mehr aufholen und die Erträge blieben durchschnittlich.

Das wechselhafte Wetter, insbesondere der total verregnete September (vgl. Grafik 3), ließen auch wenig Freude

bei der Ernte von Kartoffeln, spätem Gemüse und der Äpfel aufkommen. Ein guter Preis für die relativ knappe Ernte dieser Früchte entschädigte aber viele Bauern nach der Ernte.

3. Obst- und Gemüseernte

Bis Ende April zeigte die Temperaturkurve sehr schnelle Wechsel zwischen „zu warm“ und „zu kalt“ (vgl. Grafik 2). Eine Schönwetterperiode Ende April war dann der Startschuss für den Reigen der Obstbaumblüten (zeitliche Reihenfolge: frühe Zwetschen, Süßkirschen, Birnen, Sauerkirschen, Äpfel, Quitten) und die Spargelernte. Nach zwei Jahren mit sehr frühen Blühterminen (10 bis 14 Tage vor den langjährigen Terminen) öffneten sich die Baumblüten 2001 in den erwarteten Zeitspannen. Nur die frühen Zwetschen und Süßkirschen verpassten ihren durchschnittlichen Blühbeginn noch um wenige Tage. Die Bienen in den extra auf die Plantagen verteilten Bienenstöcken wurden von den schönen Maitagen zu reger Sammel-tätigkeit animiert, was sich in guten Fruchtansätzen der Bäume niederschlug.

Die Erträge im Obstanbau schwanken von Jahr zu Jahr sehr stark. Ein drittes Jahr mit sehr guten Obsterträgen wäre schon statistisch sehr unwahrscheinlich gewesen. Es wurde eine befriedigende Ernte gepflückt (vgl. Tab. 4, 5 und 14).

Für die Kirschen waren die Ertragserwartungen im Juni noch sehr hoch, doch 14 Tage schlechtes Wetter während der Haupterntezeit hatten die Fäulnisverluste stark erhöht. Die Erträge pro Baum an verkaufsfähiger Ware waren in der Schlechtwetterperiode vom 8.7. bis 20.7. sehr gering. Nach Angaben der Berichterstatter lohnte sich in diesem Jahr bei 8 % (2000: 4 %) der Süßkirschenbäume eine Ernte gar nicht mehr. Trotzdem kam noch eine mittlere Ernte zustande.

Mit rund 300 dt/ha konnte wieder eine gute Apfelernte gepflückt werden. Der freundliche August brachte noch einen erfreulichen Ertragszuwachs, nachdem der kühle Juli das Wachstum stark gebremst hatte. Die Erntebedingungen im verregneten September waren denkbar schlecht.

Viele Birnbäume waren 2001 nach den guten Erträgen der beiden Vorjahre erschöpft und reagierten mit einem Ausfalljahr.

Die Erträge der einzelnen Gemüsearten waren insgesamt gut (vgl. Tab. 12 und 13). Der Spargelertrag 2001 ist nicht mit dem Ertrag 2000 vergleichbar. Es kam zu einem erhebungsbedingten Anstieg im Ertrag, da mehr größere Erzeuger in die Ertragsumfrage einbezogen wurden. Die Strukturentwicklung im Spargelanbau wurde verspätet auf die Ernteerhebungen übertragen. Ohne die Veränderung des Berichtskreises würde der Spargelertrag 2001 knapp unter den auch schon sehr guten Erträgen des Jahres 2000 liegen. Die Spargelsaison 2001 fing temperaturbedingt erst Anfang Mai an. Das war ca. 15 Tage später als im Jahr 2000 und die Erträge stiegen zögerlicher an als 2000. Nach guten Stechergebnissen Mitte bis Ende Mai stockte die Ernte wegen kühler Witterung ausgerechnet ab den verkaufsstarken Pfingsttagen Anfang Juni.

Die Erdbeerensaison setzte 2001 mit ersten Früchten zögerlich ab dem 5 Juni ein. Von einer vollen Ernte konnte aber erst ab dem 17. Juni gesprochen werden. Mit den späten Sorten war die Ernte um den 15. Juli abgeschlossen. Nachdem im Jahr 2000 die Ernte schlagartig mit vollen Erträgen schon Ende Mai einsetzte, flachte sie später nach dem verregneten Sommerstart 2000 stark ab. 2001 begann sie zögerlich, hielt aber gut durch, so dass eine hohe Ernte gepflückt werden konnte.

4. Grünlanderträge sehr unterschiedlich

Die Landwirte in den überwiegend als Grünland genutzten, küsten- und flussnahen Tieflandstandorten mit moorigen Böden mussten dieses Jahr oft bis Ende Mai warten, bevor sie die Felder mit schwereren Maschinen befahren konnten. Da der Grünlandaufwuchs auch relativ spät massig wurde, konnte der erste, in Menge und Nährstoff-

konzentration oft nicht zufriedenstellende Schnitt, meist gerade noch während der Schönwetterperiode bis Ende Mai in die Silos geborgen werden. Die Grünlandflächen auf den leichteren, schneller erwärmbaren Böden und Böden ohne Entwässerungsprobleme konnten rechtzeitig gedüngt und bei guten Erträgen gemäht werden. Die hohen Niederschläge machten immer wieder Probleme bei der Bergung und damit bei der Qualität des Grundfutters für die Rinder, auch wenn die Mengen zufriedenstellend waren.

5. Sehr hohe Getreideernte

Vom 4.7. bis 7.7.2001 wurden im Wesertal und in der Heide die ersten Wintergerstenflächen bei guten Erträgen gedroschen. Schon bei den ersten Wintergerstenerträgen zeichnete sich ab, dass das Jahr 2001 viele neue Rekordmarken bei den Getreideerträgen setzen könnte. Der Fortschritt in Züchtung, Anbautechnik und im Know-how der Bestandesführung konnte von allen Wintergetreidearten in neue Höchsterträge umgesetzt werden. Dies galt nicht immer für den westlichen Landesteil. Hier war es stellenweise doch im Frühjahr zu nass. In allen anderen Landesteilen, insbesondere auch auf den leichten Böden, wurden Hektarerträge erreicht, die vor zehn Jahren unvorstellbar waren. Der relativ feuchte Juni 2001 versorgte auch auf den trockenheitsanfälligen Heide-Sandböden das Getreide in der Hauptwachstums- und Reifezeit ausreichend mit Wasser. Die 100 dt/ha-Marke ist bei B- und C-Weizen auf allen guten Standorten Niedersachsens sehr häufig überschritten worden.

In der gesamten EG wurde allerdings eine relativ geringe Getreideernte erzielt. In Spanien und Frankreich führte die Trockenheit zu Ernteverlusten gegenüber dem letzten Jahr. Die Engländer mussten sich schon im Herbst 2000 mit einem katastrophal nassen Herbst abquälen. Das Frühjahr war dort ebenfalls relativ nass, so dass insgesamt weniger Getreide eingefahren werden dürfte. Diese übergroße Nässe im Nordwesten Europas hat sich noch bis in den Nordwesten unseres Landes in den Erträgen ausgewirkt. Die ost- und südosteuropäischen Länder hatten dagegen ebenfalls eine sehr gute Getreideernte, so dass diese Länder der EU in den bevölkerungsreichen arabischen Importländern Marktanteile abnehmen konnten. Rußland und die Ukraine mit ihren weiten, fruchtbaren Schwarzerdeböden erobern ihre alte Stellung als Getreideexporteure mit Billigofferten zurück.

Deutschland ist schon lange zum Getreideexporteur geworden. Niemand hätte das vor 50 Jahren, bei Durchschnittserträgen von 25,2 dt/ha (1951), sehr viel Grünland, dem Verlust der Ostprovinzen und einem mit Flüchtlingen vollgestopften Land, jemals für möglich gehalten. Neue Konkurrenten auf dem Weltmarkt haben deshalb auch Auswirkungen auf die heimische Landwirtschaft.

Die hohen Ertragssteigerungen bei Roggen in den letzten Jahren führen dazu, dass es zu sehr geringen Preisen gekommen ist und immer mehr Ware in die Interventionslager fließen muss. Außerhalb Deutschlands wird wenig Roggen vermahlen. Die Weizenernte kann demgegenüber gut verbraucht oder über die Seehäfen exportiert werden.

6. Zuckerrüben und Kartoffeln

Die Zuckerrübenenerträge in Niedersachsen waren 2001 zufriedenstellend. Zwar lagen auch die Zuckergehalte nicht

auf dem Vorjahresniveau und im September wurde die Ernte stark behindert, doch insgesamt kann von einer leicht überdurchschnittlichen Ernte gesprochen werden. Die niedersächsischen Kartoffelanbauer haben in den letzten Jahren sehr erfolgreich Marktanteile erobert. Trotz des seit Jahren schwindenden Verbrauches an Frischware gelang es ihnen und ihren Marktpartnern immer besser, ihre Rohware und die hier erzeugten, stetig beliebteren Fertigprodukte außerhalb der Landesgrenzen zu vermarkten. Trotz der sehr schlechten Ernte- und der problematischen Lagerbedingungen 2001 wird die befriedigende Ernte 2001 diesen Trend nicht abschwächen.

2. Beurteilung des Temperaturverlaufes 1999, 2000 und 2001 durch die Berichterstatter

Aus der Meldung des Monats:	Zeitraum	1999			2000			2001		
		zu warm	normal	zu kalt	zu warm	normal	zu kalt	zu warm	normal	zu kalt
		%								
Juni										
Gemüseberichterstatter	bis 15.06.	2	84	14	56	43	1	1	20	79
Obstberichterstatter	20.05. bis 10.06.	1	87	12	26	70	4	2	50	48
Juli										
Gemüseberichterstatter	15.06. bis 20.07.	35	65	-	3	13	84	2	66	32
Obstberichterstatter	10.06. bis 10.07.	20	79	1	12	53	35	6	87	7
August										
Obstberichterstatter	10.07. bis 30.08.	24	75	1	1	80	19	48	51	1
September										
Gemüseberichterstatter	20.07. bis 20.09.	84	16	-	1	92	7	1	47	52
Oktober										
Gemüseberichterstatter	20.09. bis 20.10.	15	83	2	10	89	1	26	67	7
Obstberichterstatter	30.08. bis 30.10.	26	74	-	12	87	1	21	74	5

3. Beurteilung der Winterfeuchtigkeit und der Niederschlagsmengen durch die Berichterstatter

Aus der Meldung des Monats:	Zeitraum	1999			2000			2001		
		zu gering	aus-reichend	zu hoch	zu gering	aus-reichend	zu hoch	zu gering	aus-reichend	zu hoch
		%								
Winterfeuchtigkeit										
Feldfrüchte	bis 15.04.	0	40	60	1	84	15	8	78	14
Obstberichterstatter	bis 20.05.	2	74	24	12	82	6	8	87	5
April - Niederschlag										
Feldfrüchte	bis 15.04.	0	48	52	1	77	22	5	74	21
Juni - Niederschlag										
Für Getreide etc.	15.04. bis 30.06.	36	64	0	75	25	0	16	78	6
Für Hackfrüchte, Grünland, etc.	15.04. bis 30.06.	36	64	0	68	32	0	12	82	6
Gemüseberichterstatter	bis 15.06.	26	74	0	78	22	-	14	74	12
Obstberichterstatter	20.05. bis 10.06.	12	87	1	46	54	-	13	83	4
Juli - Niederschlag										
Für Getreide etc.	30.06. bis 31.07.	57	43	-	11	48	41	13	83	4
Für Hackfrüchte, Grünland, etc.	30.06. bis 31.07.	81	19	-	17	74	9	29	68	3
Gemüseberichterstatter	15.06. bis 20.07.	64	36	-	43	48	9	13	74	13
Obstberichterstatter	10.06. bis 10.07.	46	54	-	29	68	3	7	84	9
August - Niederschlag										
Für Getreide etc.	31.07. bis 31.08.	20	78	2	5	76	19	12	75	13
Für Hackfrüchte, Grünland, etc.	31.07. bis 31.08.	47	53	0	14	84	2	34	63	3
Obstberichterstatter	10.07. bis 30.08.	38	61	1	7	85	8	33	64	3
September - Niederschlag										
Feldfrüchte	31.08. bis 30.09.	50	50	0	9	83	8	0	6	94
Gemüseberichterstatter	20.07. bis 20.09.	88	12	-	11	86	3	2	26	72
Oktober - Niederschlag										
Feldfrüchte	30.09. bis 31.10.	21	79	0	15	75	10	1	84	15
Gemüseberichterstatter	20.09. bis 20.10.	25	75	0	10	87	3	5	68	27
Obstberichterstatter	30.08. bis 30.10.	24	76	-	8	85	7	3	54	43
November - Niederschlag										
Feldfrüchte	31.10. bis 30.11.	16	84	0	19	77	4	16	84	0

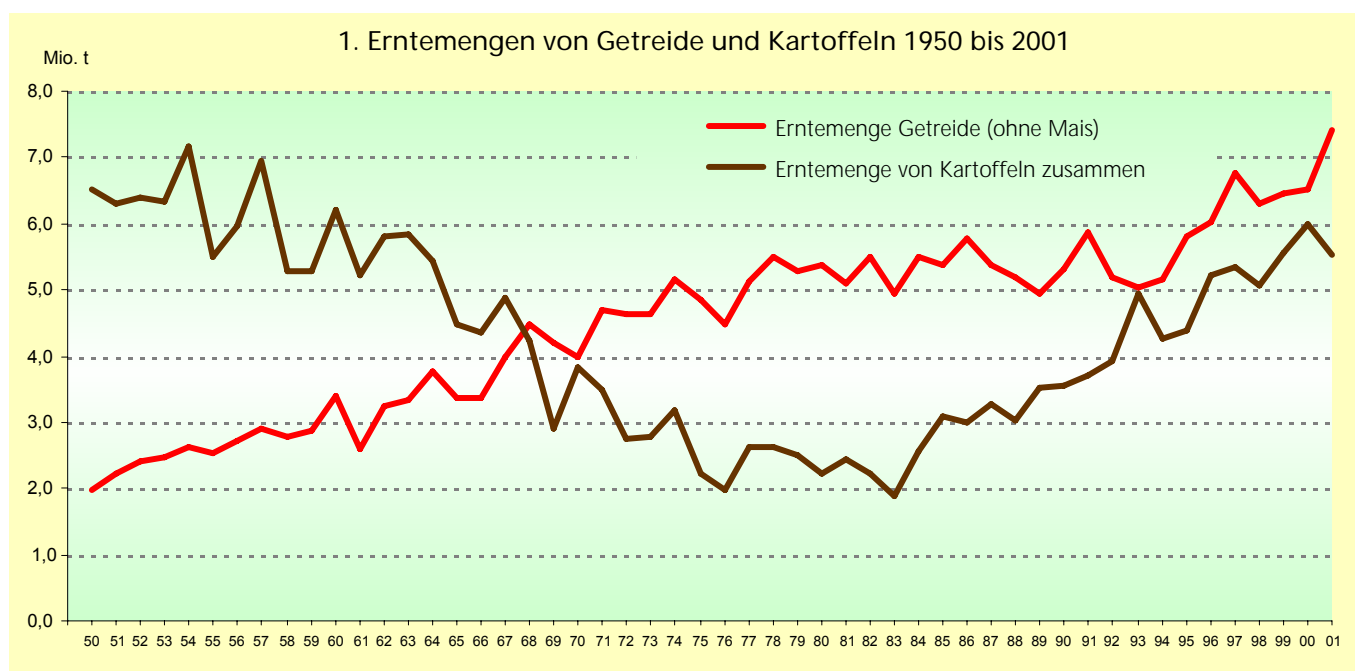
4. Apfelernte der Marktbetriebe 2001, 2000 und 1999 nach Sorten

Apfelsorte	Betriebe mit Anbau von Äpfeln 1997	Anbaufläche in den Marktbetrieben 1997 insgesamt	Veränderung der Flächen in den Meldebetrieben zu 1997	Hektarertrag			Veränderung 2001 zu 2000	Erntemenge in den Marktbetrieben		Veränderung Erntemenge 2001/00
				2001	2000	1999		2001	2000	
	Anzahl	ha	%	dt/ha			%	dt		%
Äpfel insgesamt	1 077	7 851	-1,1	300,7	345,3	316,6	-12,9	2 361 123	2 711 141	-12,9
dar.:										
Boskoop	514	509	-25,1	316,5	380,4	360,1	-16,8	121 942	158 125	-22,9
RoterBoskoop	399	505	-10,3	323,8	426,3	405,9	-24,0	148 342	204 093	-27,3
Elstar	751	1 519	+24,9	248,5	311,1	283,8	-20,1	476 912	571 179	-16,5
Gloster	656	791	-29,1	399,8	427,8	415,6	-6,6	226 804	252 071	-10,0
CoxOrange	647	626	-18,8	266,9	270,7	304,8	-1,4	137 368	141 405	-2,9
Jonagold	715	999	-5,4	290,4	359,0	363,1	-19,1	277 531	344 939	-19,5
IngridMarie	397	260	-21,9	298,1	536,5	358,7	-44,4	61 264	112 401	-45,5
Jonagored	516	795	+22,5	370,9	364,9	328,5	+1,6	365 444	351 614	+3,9
HolsteinerCox	548	585	+20,1	313,8	295,8	226,1	+6,1	223 004	210 280	+6,1
GoldenDelicious	329	181	-30,0	359,3	366,6	331,8	-2,0	46 296	51 397	-9,9

5. Anbau und Ernte von Äpfeln und Süßkirschen in den Marktbetrieben 1994 bis 2001

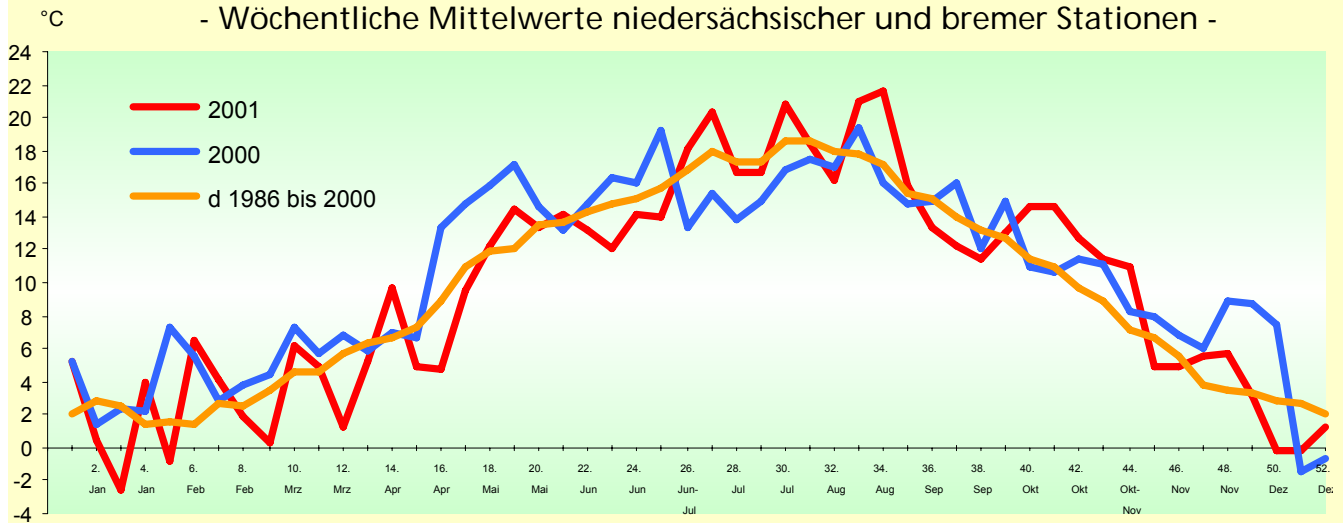
Nur Marktobstbetriebe	Marktbetriebe: Äpfel			Marktbetriebe: Süßkirschen		
	Anbaufläche ¹⁾	Ertrag	Erntemenge	Anbaufläche	Ertrag	Erntemenge
	ha	dt/ha	dt	ha	dt/ha	dt
2001	7 851	300,7	2 361 123	520	145,8	75 796
2000	7 851	345,3	2 711 141	520	162,3	84 416
1999	7 851	316,6	2 485 679	520	168,1	87 425
1998	7 851	281,3	2 208 453	520	98,9	51 451
1997	7 851	241,7	1 897 446	520	115,0	59 778
1996	7 971	240,0	1 913 334	577	142,4	82 168
1995	7 971	155,4	1 239 060	577	110,1	63 537
1994	7 971	257,6	2 053 017	577	116,0	66 922

¹⁾ Die Anbauflächen werden nur alle 5 Jahre in der Obstanbauerhebung festgestellt, zuletzt 1997.

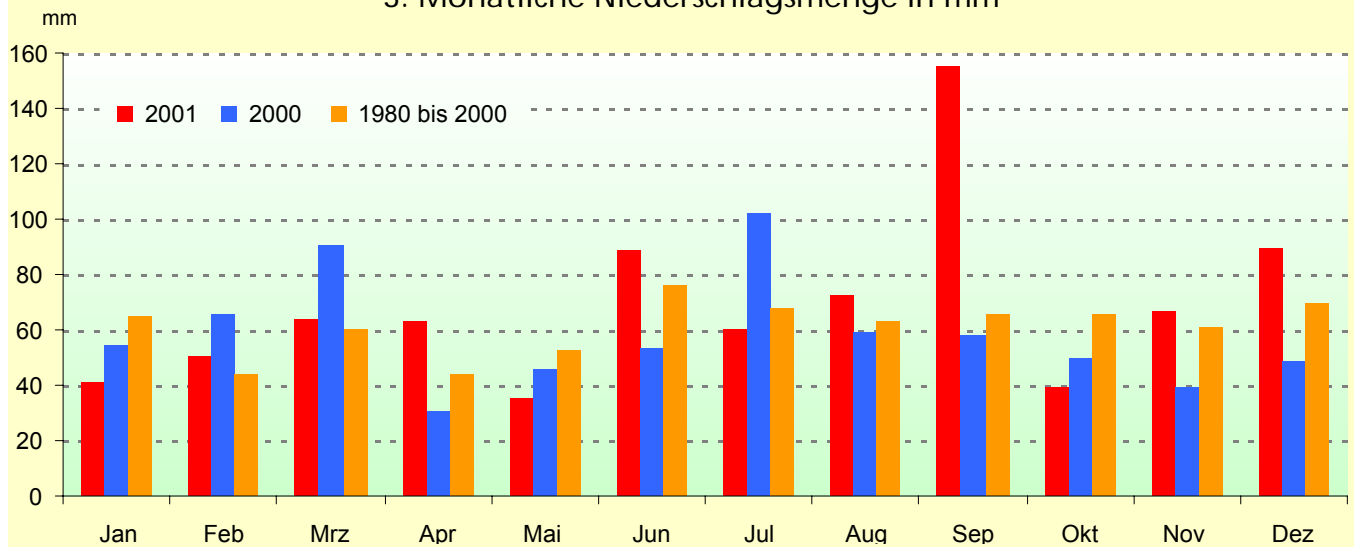


2. Tagesmitteltemperaturen

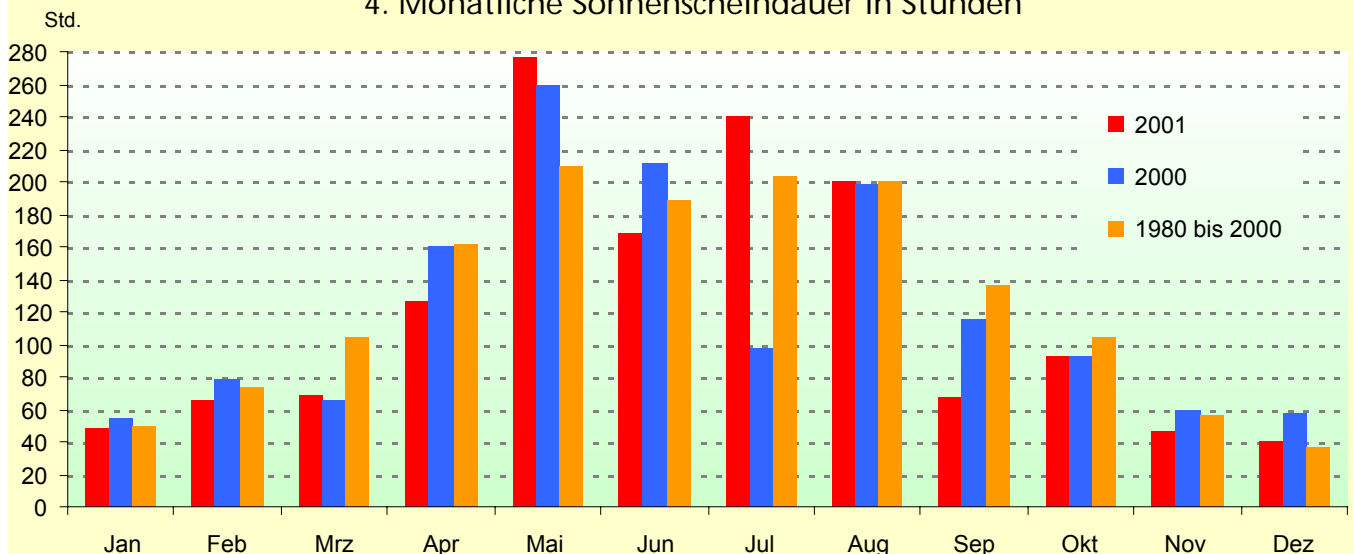
- Wöchentliche Mittelwerte niedersächsischer und bremer Stationen -



3. Monatliche Niederschlagsmenge in mm



4. Monatliche Sonnenscheindauer in Stunden



6. Bodennutzung der Betriebe 2001 und 2000 im Land und den Landwirtschaftskammern

Bodennutzung Kulturarten und sonstige Nutzungsformen	Niedersachsen			Landwirtschaftskammer Hannover			Landwirtschaftskammer Weser-Ems		
	2001	2000	Veränderung 2001 zu 2000	2001	2000	Veränderung 2001 zu 2000	2001	2000	Veränderung 2001 zu 2000
	ha		%	ha		%	ha		%
Getreide									
Winterweizen	384 495	384 194	+ 0,1	316 209	311 567	+ 1,5	68 286	72 627	- 6,0
Sommerweizen (einschließlich Hartweizen)	5 889	6 925	- 15,0	3 914	4 529	- 13,6	1 975	2 397	- 17,6
Weizen zusammen	390 384	391 120	- 0,2	320 123	316 095	+ 1,3	70 261	75 024	- 6,3
Roggen	155 640	153 507	+ 1,4	120 300	117 475	+ 2,4	35 340	36 033	- 1,9
Wintermenggetreide	930	984	- 5,5	265	651	+ 59,3	665	333	+ 99,5
Brotgetreidearten	546 954	545 611	+ 0,2	440 689	434 221	+ 1,5	106 266	111 390	- 4,6
Wintergerste	208 243	212 817	- 2,1	147 896	146 582	+ 0,9	60 346	66 235	- 8,9
Sommergerste	97 434	99 733	- 2,3	57 153	60 574	- 5,6	40 281	39 159	+ 2,9
Gerste zusammen	305 677	312 550	- 2,2	205 050	207 156	- 1,0	100 627	105 394	- 4,5
Triticale	98 810	85 792	+ 15,2	61 599	48 593	+ 26,8	37 212	37 199	+ 0,0
Hafer	23 312	24 161	- 3,5	15 439	16 671	- 7,4	7 873	7 490	+ 5,1
Sommermenggetreide	3 514	3 250	+ 8,1	1 393	1 211	+ 15,0	2 121	2 039	+ 4,0
Getreide zusammen (ohne Körnermais und CCM)	978 267	971 364	+ 0,7	724 169	707 852	+ 2,3	254 098	263 511	- 3,6
Körnermais (einschließlich Corn-Cob-Mix)	81 432	71 223	+ 14,3	10 769	12 015	- 10,4	70 664	59 208	+ 19,3
Getreide insgesamt (mit Körnermais und CCM)	1 059 699	1 042 586	+ 1,6	734 938	719 867	+ 2,1	324 762	322 719	+ 0,6
Hackfrüchte									
Frühkartoffeln	4 872	5 425	- 10,2	4 384	4 474	- 2,0	488	952	- 48,7
Speisekartoffeln	31 306	35 304	- 11,3	27 467	31 233	- 12,1	3 839	4 071	- 5,7
Industriekartoffeln	86 296	87 826	- 1,7	45 364	43 810	+ 3,5	40 932	44 016	- 7,0
Speise- und Industriekartoffeln zus.	117 602	123 130	- 4,5	72 831	75 043	- 2,9	44 771	48 087	- 6,9
Kartoffeln zusammen	122 474	128 555	- 4,7	77 215	79 516	- 2,9	45 259	49 039	- 7,7
Zuckerrüben	115 032	113 666	+ 1,2	113 613	112 238	+ 1,2	1 419	1 428	- 0,6
Runkelrüben	1 270	1 584	- 19,8	1 119	1 346	- 16,8	151	238	- 36,7
Alle anderen Hackfrüchte (z.B. Futtermöhren, Futterkohl)	1 300	1 016	+ 27,9	1 154	860	+ 34,2	146	156	- 6,8
Hackfrüchte insgesamt	240 076	244 821	- 1,9	193 101	193 960	- 0,4	46 975	50 862	- 7,6
Hülsenfrüchte (zum Ausreifen)									
Futtererbsen	7 027	4 958	+ 41,7	6 640	4 727	+ 40,5	387	230	+ 68,0
Ackerbohnen	1 148	1 124	+ 2,1	459	632	- 27,4	689	492	+ 40,1
Alle anderen Hülsenfrüchte (z.B. Speiseerbsen und -bohnen, Wicken, Lupinen) sowie Hirse, Buchweizen	1 603	832	+ 92,6	1 566	757	+ 106,9	37	75	- 51,0
Hülsenfrüchte insgesamt	9 777	6 914	+ 41,4	8 664	6 116	+ 41,7	1 113	798	+ 39,5
Gemüse, Erdbeeren u. and. Gartengewächse									
Gemüse, Spargel und Erdbeeren	14 862	15 441	- 3,7	11 639	11 663	- 0,2	3 223	3 778	- 14,7
Blumen, Zierpflanzen, Sämereien	1 390	1 113	+ 24,9	847	687	+ 23,4	544	426	+ 27,5
Gartengewächse insgesamt	16 252	16 554	- 1,8	12 486	12 350	+ 1,1	3 766	4 204	- 10,4
Handelsgewächse									
Winterraps	73 815	76 039	- 2,9	62 823	62 924	- 0,2	10 993	13 115	- 16,2
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	4 500	6 032	- 25,4	2 404	2 934	- 18,1	2 096	3 098	- 32,3
Raps und Rüben zusammen	78 315	82 072	- 4,6	65 227	65 859	- 1,0	13 089	16 213	- 19,3
Flachs (Lein)	1 066	2 525	- 57,8	774	2 335	- 66,9	292	190	+ 53,5
Anderer Ölfrüchte (z.B. Körnersenf, Ölrettich)	843	1 114	- 24,3	641	905	- 29,2	202	209	- 3,4
Körner Sonnenblumen	9	64	- 86,8	5	58	- 91,8	4	7	X X
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	4 060	4 850	- 16,3	3 845	4 337	- 11,3	215	513	- 58,0
Alle anderen Handelsgewächse 1)	1 493	1 136	+ 31,4	441	578	- 23,8	1 052	558	+ 88,7
Handelsgewächse insgesamt	85 786	91 762	- 6,5	70 932	74 073	- 4,2	14 854	17 689	- 16,0
Ackerfutterbau									
Klee, Klee gras und Klee-Luzerne-Gemisch	1 363	1 540	- 11,5	987	1 204	- 18,1	377	336	+ 12,2
Luzerne	249	358	- 30,5	27	68	- 60,2	222	290	- 23,5
Grasanbau auf dem Ackerland	39 700	38 470	+ 3,2	17 454	16 975	+ 2,8	22 246	21 495	+ 3,5
Silomais	218 991	219 813	- 0,4	104 709	105 547	- 0,8	114 282	114 265	+ 0,0
Alle anderen Futterpflanzen (z.B. Wicken, Esparssette)	3 428	2 530	+ 35,5	1 519	1 758	- 13,6	1 909	771	+ 147,5
Futterpflanzen insgesamt	263 731	262 710	+ 0,4	124 696	125 553	- 0,7	139 035	137 157	+ 1,4
Brache	129 007	124 852	+ 3,3	100 373	98 462	+ 1,9	28 633	26 389	+ 8,5
Ackerland insgesamt	1 804 329	1 790 199	+ 0,8	1 245 191	1 230 381	+ 1,2	559 138	559 818	- 0,1
Nutz- und Hausgärten	2 558	2 382	+ 7,4	1 679	1 511	+ 11,1	879	871	+ 1,0
Obstanlagen	10 743	10 673	+ 0,7	10 347	10 330	+ 0,2	396	343	+ 15,2
Baumschulen	5 996	5 257	+ 14,1	2 149	1 712	+ 25,5	3 848	3 544	+ 8,6
Dauergrünland zusammen	824 454	817 213	+ 0,9	448 222	442 414	+ 1,3	376 232	374 799	+ 0,4
davon: Dauerwiesen	121 304	118 396	+ 2,5	87 488	85 212	+ 2,7	33 816	33 185	+ 1,9
Mähweiden	499 516	496 343	+ 0,6	250 568	250 294	+ 0,1	248 948	246 049	+ 1,2
Dauerweiden	195 017	195 471	- 0,2	104 128	102 049	+ 2,0	90 890	93 422	- 2,7
Streuwiesen, Hutungen	8 617	7 002	+ 23,1	6 039	4 858	+ 24,3	2 578	2 144	+ 20,3
Korbweiden, Pappelanlagen, Weihnachtsbaumkulturen	3 104	2 589	+ 19,9	2 263	1 755	+ 28,9	841	834	+ 0,9
Landwirtschaftlich genutzte Flächen (LF)2	2 652 110	2 628 312	+ 0,9	1 711 682	1 688 102	+ 1,4	940 427	940 209	+ 0,0
Waldflächen	236 447	216 792	+ 9,1	173 161	159 643	+ 8,5	63 286	57 149	+ 10,7
Sonstige Flächen	99 540	99 265	+ 0,3	63 161	63 883	- 1,1	36 379	35 382	+ 2,8
Betriebsfläche	2 988 097	2 944 368	+ 1,5	1 948 005	1 911 629	+ 1,9	1 040 092	1 032 740	+ 0,7

1) Tabak, Heil- und Gewürzpflanzen, Zichorien usw. - 2) die LF weicht ab 2001 etwas von der Summe der AF und der folgenden Positionen ab.

7. Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 2001 nach Hauptnutzungsarten in den Kreisen

Schl.-Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Regierungsbezirk	Ackerland*	Dauergrünland					Nutz- und Hausgärten	Obstanlagen (als Hauptnutzung)	Baumschulen einschl. Forstbauschulen	Korbweiden, Pappelanlagen Weihnachtsbaumkulturen	Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF)	Sonstige Flächen ¹⁾	Waldflächen	Betriebsfläche	Schl.-Nr.
			a) Dauerwiesen	b) Mähweiden	c) Dauerweiden	d) Streuwiesen u. Hutungen	zusammen									
101	Braunschweig, Stadt	5 998	•	260	260	•	780	5	10	13	27	6 833	88	118	7 039	101
102	Salzgitter, Stadt	11 287	•	115	77	•	246	17	•	•	2	11 555	230	147	11 932	102
103	Wolfsburg, Stadt	7 746	375	637	220	7	1 239	5	•	•	3	9 000	210	844	10 054	103
151	Gifhorn	62 716	3 435	6 748	2 741	233	13 156	64	36	35	90	76 098	2 534	13 526	92 157	151
152	Göttingen	48 626	2 124	4 217	1 803	173	8 317	48	44	38	16	57 090	651	1 371	59 112	152
153	Goslar	23 211	822	1 937	643	50	3 453	29	13	5	4	26 715	391	816	27 922	153
154	Helmstedt	36 733	793	1 869	697	21	3 380	40	27	3	19	40 203	478	431	41 112	154
155	Northeim	47 409	2 936	5 338	2 121	216	10 611	104	67	13	40	58 244	890	4 274	63 408	155
156	Osterode am Harz	11 786	979	2 488	795	48	4 310	15	•	•	4	16 149	214	211	16 573	156
157	Peine	32 349	1 134	1 365	846	12	3 357	34	4	7	10	35 760	468	951	37 179	157
158	Wolfenbüttel	49 271	292	803	467	5	1 566	83	57	11	11	51 000	795	2 438	54 232	158
241	Region Hannover ²⁾	97 470	3 599	10 216	3 593	164	17 573	145	83	122	177	115 571	3 243	8 005	126 819	241
251	Diepholz	100 895	3 949	16 414	6 958	962	28 282	103	50	153	112	129 593	5 648	5 572	140 814	251
252	Hamelnd-Pyrmont	34 915	1 052	2 612	1 112	92	4 868	46	5	6	28	39 868	626	2 180	42 674	252
254	Hildesheim	64 190	866	1 568	1 053	257	3 744	104	60	51	85	68 234	975	2 646	71 855	254
255	Holzminde	19 696	1 706	3 714	1 495	373	7 287	31	6	28	26	27 074	908	1 488	29 470	255
256	Nienburg (Weser)	67 927	2 664	10 554	3 429	204	16 850	59	374	79	42	85 331	4 971	11 808	102 110	256
257	Schaumburg	30 022	1 378	2 599	976	41	4 993	34	24	42	17	35 133	629	953	36 715	257
351	Celle	39 922	2 825	7 083	3 135	268	13 311	57	42	273	98	53 703	2 561	17 830	74 095	351
352	Cuxhaven	46 345	11 489	53 641	27 041	406	92 577	83	586	84	85	139 759	5 775	3 494	149 028	352
353	Harburg	37 207	3 396	10 885	4 593	169	19 043	69	249	310	526	57 404	2 576	10 913	70 893	353
354	Luchow-Dannenberg	49 540	3 137	6 954	1 631	221	11 942	47	27	17	25	61 597	1 206	14 468	77 271	354
355	Lüneburg	49 660	3 267	9 830	2 256	225	15 578	86	22	61	64	65 471	1 716	11 482	78 669	355
356	Osterholz	11 597	5 214	18 833	5 729	291	30 067	33	71	86	37	41 891	2 427	1 811	46 129	356
357	Rotenburg (Wümme)	74 314	14 061	27 529	11 923	322	53 835	56	50	112	102	128 468	8 114	10 281	146 864	357
358	Soltau-Fallingb.ostel	47 974	3 661	10 572	3 915	506	18 653	57	170	150	241	67 245	7 478	22 134	96 857	358
359	Stade	38 217	7 664	17 705	9 971	217	35 556	75	8 056	180	249	82 333	3 986	2 577	88 896	359
360	Uelzen	68 219	1 636	3 729	1 467	343	7 074	81	103	123	31	75 631	1 854	16 917	94 402	360
361	Verden	31 781	2 731	10 454	3 183	202	16 571	70	82	134	90	48 727	1 521	3 476	53 724	361
401	Delmenhorst, Stadt	893	279	1 327	•	•	2 254	16	•	•	•	3 168	172	70	3 410	401
402	Emden, Stadt	1 769	180	2 313	751	-	3 244	3	-	-	-	5 015	•	•	5 099	402
403	Oldenburg (Oldb), Stadt	621	325	1 002	469	-	1 796	•	•	•	•	2 441	111	44	2 596	403
404	Osnabrück, Stadt	2 719	370	375	•	•	977	8	4	6	14	3 729	183	675	4 587	404
405	Wilhelmshaven, Stadt	654	303	1 946	819	-	3 069	•	•	-	-	3 727	•	•	3 846	405
451	Ammerland	15 607	1 784	17 898	7 414	77	27 173	68	18	2 511	153	45 530	2 853	2 155	50 537	451
452	Aurich	32 738	3 340	35 442	11 899	356	51 037	119	15	250	14	84 173	3 145	606	87 924	452
453	Cloppenburg	77 095	1 637	11 763	4 509	83	17 991	76	46	228	155	95 591	3 155	4 325	103 071	453
454	Emsland	143 279	3 011	12 587	5 065	776	21 439	99	35	137	58	165 047	6 649	15 797	187 493	454
455	Friesland	11 210	1 886	22 669	6 870	296	31 721	46	4	103	18	43 103	1 454	8 478	53 035	455
456	Grafschaft Bentheim	44 307	940	12 157	2 221	130	15 448	36	11	30	9	59 841	2 989	4 910	67 740	456
457	Leer	12 179	4 392	38 547	13 658	200	56 797	58	2	65	18	69 119	1 942	165	71 226	457
458	Oldenburg	45 618	1 291	13 129	5 303	88	19 810	62	32	168	39	65 729	2 451	4 123	72 303	458
459	Osnabrück	96 463	5 615	14 725	4 849	289	25 477	120	55	208	326	122 648	4 418	17 189	144 255	459
460	Vechta	55 826	1 451	5 588	•	•	9 197	64	169	70	17	65 343	2 522	4 440	72 304	460
461	Wesermarsch	2 758	5 080	38 326	13 925	161	57 492	59	3	8	4	60 323	2 547	228	63 098	461
462	Wittmund	14 498	1 932	19 157	10 164	56	31 310	31	2	50	11	45 901	1 586	80	47 567	462
1	Reg.-Bez. Braunschweig	337 132	13 195	25 775	10 670	777	50 417	444	289	138	227	388 647	6 948	25 125	420 720	1
2	Reg.-Bez. Hannover	415 116	15 213	47 677	18 615	2 092	83 597	522	601	482	487	500 805	16 999	32 652	550 456	2
3	Reg.-Bez. Lüneburg	494 774	59 080	177 115	74 843	3 170	314 209	714	9 457	1 529	1 548	822 231	39 214	115 384	976 829	3
4	Reg.-Bez. Weser-Ems	558 232	33 816	248 948	90 890	2 578	376 232	879	396	3 848	841	940 427	36 379	63 286	1 040 092	4
	Kammerbezirk Hannover	1 247 022	87 488	250 567	104 128	6 039	448 223	1 680	10 347	2 149	2 262	1 711 683	63 161	173 161	1 948 005	
	Kammerbezirk Weser - Ems	558 232	33 816	248 948	90 890	2 578	376 232	879	396	3 848	841	940 427	36 379	63 286	1 040 092	
	Niedersachsen	1 805 254	121 304	499 516	195 017	8 617	824 454	2 558	10 743	5 996	3 104	2 652 110	99 540	236 447	2 988 097	

¹⁾ Nicht mehr genutzte Landw. Flächen, Öd- und Unland, Unkultivierte Moorfl., Gewässer, Gebäude- und Hofflächen, Ziergärten. - ²⁾ Region Hannover, Kreis und Stadt zusammen, in dieser Tabelle schon zusammengefasst.

8. Bodennutzung und Ernte für Kulturen in der Ernteterminierung 2001

Fruchtart	Anbaufläche			Hektarertrag					Erntemenge		
	2001	2000	Veränd. 2001/2000	2001	2000	D. 95-00	Veränderung zu		2001	2000	Veränd. 2001/2000
							2000	D 95-00			
	ha		%	dt/ha			%		Tonnen		%
Winterweizen	384 495,3	384 194,4	+0,1%	89,2	82,6	81,8	+8,0%	+8,9%	3 428 160	3 173 061	+8,0%
Sommerweizen	5 889,2	6 925,3	-15,0%	59,0	58,7	60,3	+0,5%	-2,2%	34 758	40 665	-14,5%
Weizen zusammen	390 384,5	391 119,7	-0,2%	88,7	82,2	81,2	+8,0%	+9,2%	3 462 918	3 213 727	+7,8%
Roggen	155 640,2	153 507,5	+1,4%	71,6	55,9	59,2	+28,1%	+20,9%	1 113 761	857 339	+29,9%
Wintermenggetreide	929,7	984,2	-5,5%	58,5	52,9	53,9	+10,6%	+8,7%	5 442	5 210	+4,5%
Brotgetreidearten	546 954,4	545 611,4	+0,2%	83,8	74,7	74,3	+12,1%	+12,7%	4 582 122	4 076 276	+12,4%
Wintergerste	208 242,7	212 816,6	-2,1%	73,1	64,8	64,0	+12,8%	+14,3%	1 522 463	1 378 839	+10,4%
Sommergerste	97 434,0	99 733,4	-2,3%	50,6	46,6	49,0	+8,7%	+3,4%	493 406	464 658	+6,2%
Gerste zusammen	305 676,7	312 549,9	-2,2%	65,9	59,0	58,9	+11,8%	+12,0%	2 015 868	1 843 496	+9,4%
Triticale	98 810,3	85 791,9	+15,2%	68,2	56,6	58,9	+20,7%	+15,8%	674 183	485 153	+39,0%
Hafer	23 312,1	24 160,7	-3,5%	48,6	45,6	48,5	+6,6%	+0,3%	113 390	110 221	+2,9%
Sommernenggetreide	3 513,7	3 249,8	+8,1%	46,4	43,8	44,7	+5,9%	+3,6%	16 289	14 225	+14,5%
Futter - u. Industriegetreide	431 312,7	425 752,3	+1,3%	65,4	57,6	57,9	+13,5%	+12,9%	2 819 730	2 453 095	+14,9%
Getreide zus. (ohne K.Mais)	978 267,1	971 363,7	+0,7%	75,7	67,2	66,8	+12,6%	+13,2%	7 401 852	6 529 371	+13,4%
Körnermais (einschl. CCM)	81 432,4	71 222,5	+14,3%	87,1	86,4	78,4	+0,8%	+11,2%	709 330	615 234	+15,3%
Getreide insg. (mit K.Mais)	1 059 699,5	1 042 586,2	+1,6%	76,5	68,5	67,7	+11,7%	+13,1%	8 111 182	7 144 605	+13,5%
Frühkartoffeln	4 872,1	5 425,1	-10,2%	316,1	319,8	304,5	-1,2%	+3,8%	153 998	173 507	-11,2%
Mittelfr. bis späte Kartoffeln	117 602,1	123 130,1	-4,5%	457,0	471,5	409,5	-3,1%	+11,6%	5 374 815	5 805 768	-7,4%
davon: Industriekartoffeln	86 295,9	87 825,9	-1,7%	464,7	481,5	412,6	-3,5%	+12,6%	4 010 085	4 228 377	-5,2%
Speisekartoffeln	31 306,2	35 304,2	-11,3%	435,9	446,8	401,3	-2,4%	+8,6%	1 364 730	1 577 390	-13,5%
Kartoffeln zusammen	122 474,2	128 555,2	-4,7%	451,4	465,1	405,7	-2,9%	+11,3%	5 528 813	5 979 275	-7,5%
Zuckerrüben	115 032,1	113 666,3	+1,2%	546,7	576,6	525,0	-5,2%	+4,1%	6 289 304	6 553 682	-4,0%
Runkelrüben	1 270,2	1 584,0	-19,8%	824,0	859,1	777,1	-4,1%	+6,0%	104 660	136 075	-23,1%
Futtererbsen	7 026,9	4 957,6	+41,7%	41,5	38,5	38,4	+7,8%	+8,1%	29 147	19 077	+52,8%
Ackerbohnen	1 147,9	1 124,1	+2,1%	45,1	43,7	40,5	+3,3%	+11,4%	5 179	4 910	+5,5%
Winterraps	73 815,5	76 039,2	-2,9%	36,0	31,5	31,3	+14,5%	+15,1%	265 782	239 143	+11,1%
Sommerraps u. Rübsen	4 499,5	6 032,3	-25,4%	23,8	21,5	21,7	+10,6%	+9,8%	10 703	12 970	-17,5%
Raps u. Rübsen zus.	78 315,0	82 071,6	-4,6%	35,3	30,7	30,4	+14,9%	+16,2%	276 484	252 113	+9,7%
Silomais	218 990,7	219 812,8	-0,4%	457,2	462,8	424,6	-1,2%	+7,7%	10 011 328	10 172 055	-1,6%
Klee , Klee gras	1 363,3	1 539,9	-11,5%	105,5	103,9	100,2	+1,5%	+5,2%	14 377	15 998	-10,1%
Luzerne	248,5	357,6	-30,5%	88,1	87,8	91,5	+0,3%	-3,7%	2 190	3 139	-30,2%
Grasanbau auf Ackerland	39 700,5	38 469,9	+3,2%	120,0	119,1	110,7	+0,8%	+8,4%	476 603	458 176	+4,0%
Wiesen	121 303,7	118 396,5	+2,5%	107,0	110,3	101,9	-2,9%	+5,0%	1 298 200	1 305 558	-0,6%
Mähweiden	499 516,1	496 342,8	+0,6%	114,2	118,0	106,9	-3,2%	+6,8%	5 702 250	5 855 852	-2,6%
Dauergrünland ¹⁾ zus.	824 454,0	817 212,5	+0,9%								
Ackerland	1 804 329,2	1 790 199,0	+0,8%								
davon Ackerlandbrache	129 006,6	124 851,8	+3,3%								
Landw. genutzte Fläche	2 652 109,6	2 628 311,8	+0,9%								

¹⁾ Dauergrünland = Wiesen, Mähweiden, Weiden.

9. Bodennutzung und Ernte im Landwirtschaftskammerbezirk Hannover 2001

Fruchtart	Anbaufläche			Hektarertrag					Erntemenge		
	2001	2000	Veränd. 2001/2000	2001	2000	D. 95-00	Veränderung zu		2001	2000	Veränd. 2001/2000
							2000	D 95-00			
	ha		%	dt/ha			%		Tonnen		%
Winterweizen	316 209,4	311 566,9	+1,5%	90,3	84,2	82,9	+7,3%	+8,9%	2 856 468	2 622 021	+8,9%
Sommerweizen	3 913,8	4 528,5	-13,6%	62,3	61,0	62,5	+2,2%	-0,3%	24 376	27 606	-11,7%
Weizen zusammen	320 123,1	316 095,4	+1,3%	90,0	83,8	82,4	+7,4%	+9,2%	2 880 845	2 649 628	+8,7%
Roggen	120 300,5	117 475,0	+2,4%	74,2	57,4	61,4	+29,2%	+21,0%	893 121	674 817	+32,4%
Wintermenggetreide	265,2	651,1	-59,3%	62,3	54,1	56,0	+15,2%	+11,3%	1 653	3 522	-53,1%
Brotgetreidearten	440 688,8	434 221,5	+1,5%	85,7	76,6	76,5	+11,8%	+12,0%	3 775 618	3 327 967	+13,5%
Wintergerste	147 896,4	146 582,0	+0,9%	75,8	68,0	66,7	+11,5%	+13,7%	1 120 901	996 541	+12,5%
Sommergerste	57 153,3	60 574,0	-5,6%	52,1	46,5	49,8	+12,1%	+4,7%	297 669	281 508	+5,7%
Gerste zusammen	205 049,6	207 155,9	-1,0%	69,2	61,7	61,5	+12,1%	+12,5%	1 418 570	1 278 049	+11,0%
Triticale	61 598,7	48 593,4	+26,8%	70,5	57,9	61,0	+21,8%	+15,6%	434 349	281 303	+54,4%
Hafer	15 439,3	16 671,0	-7,4%	50,0	45,3	49,2	+10,3%	+1,6%	77 206	75 573	+2,2%
Sommermenggetreide	1 392,8	1 210,7	+15,0%	48,6	43,8	45,9	+10,9%	+5,7%	6 764	5 299	+27,6%
Futter - u. Industriegetreide	283 480,5	273 631,0	+3,6%	68,3	59,9	60,4	+14,0%	+13,1%	1 936 888	1 640 225	+18,1%
Getreide zus. (ohne K.Mais)	724 169,2	707 852,5	+2,3%	78,9	70,2	69,9	+12,4%	+12,9%	5 712 506	4 968 191	+15,0%
Körnermais (einschl. CCM)	10 768,6	12 014,6	-10,4%	87,6	85,4	76,2	+2,5%	+14,9%	94 294	102 663	-8,2%
Getreide insg. (mit K.Mais)	734 937,8	719 867,1	+2,1%	79,0	70,4	70,0	+12,2%	+12,8%	5 806 800	5 070 854	+14,5%
Frühkartoffeln	4 384,5	4 473,6	-2,0%	316,4	320,6	306,0	-1,3%	+3,4%	138 739	143 447	-3,3%
Mittelfr. bis späte Kartoffeln	72 830,8	75 042,9	-2,9%	450,1	460,9	404,0	-2,4%	+11,4%	3 278 179	3 459 038	-5,2%
davon: Industriekartoffeln	45 363,8	43 809,9	+3,5%	456,8	468,8	404,2	-2,6%	+13,0%	2 072 033	2 053 989	+0,9%
Speisekartoffeln	27 467,0	31 233,0	-12,1%	439,1	449,9	403,8	-2,4%	+8,8%	1 206 145	1 405 049	-14,2%
Kartoffeln zusammen	77 215,3	79 516,5	-2,9%	442,5	453,0	399,3	-2,3%	+10,8%	3 416 918	3 602 485	-5,2%
Zuckerrüben	113 612,8	112 237,9	+1,2%	546,9	576,7	525,1	-5,2%	+4,1%	6 213 079	6 472 775	-4,0%
Runkelrüben	1 119,3	1 345,6	-16,8%	823,8	857,0	773,4	-3,9%	+6,5%	92 202	115 319	-20,0%
Futtererbsen	6 640,0	4 727,4	+40,5%	41,6	38,5	38,6	+7,9%	+7,7%	27 594	18 205	+51,6%
Ackerbohnen	458,7	632,1	-27,4%	41,9	41,1	40,5	+1,9%	+3,5%	1 922	2 600	-26,1%
Winterraps	62 822,9	62 924,3	-0,2%	36,2	31,7	31,5	+14,1%	+14,9%	227 552	199 687	+14,0%
Sommerraps u. Rübsen	2 403,7	2 934,3	-18,1%	24,2	21,9	22,1	+10,8%	+9,6%	5 821	6 414	-9,3%
Raps u. Rübsen zus.	65 226,5	65 858,7	-1,0%	35,8	31,3	30,9	+14,3%	+15,8%	233 373	206 101	+13,2%
Silomais	104 708,8	105 547,4	-0,8%	466,8	474,8	434,6	-1,7%	+7,4%	4 887 561	5 010 990	-2,5%
Klee , Klee gras	986,7	1 204,3	-18,1%	103,7	103,8	99,8	-0,1%	+3,9%	10 233	12 503	-18,2%
Luzerne	27,0	67,9	-60,2%	87,4	82,0	90,0	+6,6%	-2,9%	236	557	-57,6%
Grasanbau auf Ackerland	17 454,4	16 974,5	+2,8%	116,1	115,3	107,9	+0,7%	+7,6%	202 711	195 739	+3,6%
Wiesen	87 488,0	85 212,0	+2,7%	106,2	108,1	101,2	-1,8%	+4,9%	929 085	921 067	+0,9%
Mähweiden	250 567,9	250 294,2	+0,1%	111,8	113,4	103,8	-1,4%	+7,8%	2 802 284	2 838 466	-1,3%
Dauergrünland ¹⁾ zus.	448 222,4	442 414,0	+1,3%								
Ackerland	1 245 191,4	1 230 380,6	+1,2%								
davon Ackerlandbrache	100 373,4	98 462,4	+1,9%								
Landw. genutzte Fläche	1 711 682,1	1 688 102,3	+1,4%								

¹⁾ Dauergrünland = Wiesen, Mähweiden, Weiden.

10. Bodennutzung und Ernte im Landwirtschaftskammerbezirk Weser-Ems 2001

Fruchtart	Anbaufläche			Hektarertrag					Erntemenge		
	2001	2000	Veränd. 2001/2000	2001	2000	D. 95-00	Veränderung zu		2001	2000	Veränd. 2001/2000
							2000	D 95-00			
	ha		%	dt/ha			%		Tonnen		%
Winterweizen	68 286,0	72 627,5	-6,0%	83,7	75,9	76,2	+10,3%	+9,9%	571 692	551 040	+3,7%
Sommerweizen	1 975,4	2 396,8	-17,6%	52,6	54,5	54,3	-3,5%	-3,3%	10 382	13 059	-20,5%
Weizen zusammen	70 261,4	75 024,3	-6,3%	82,8	75,2	75,2	+10,2%	+10,1%	582 074	564 099	+3,2%
Roggen	35 339,7	36 032,5	-1,9%	62,4	50,7	53,9	+23,3%	+15,9%	220 641	182 522	+20,9%
Wintermenggetreide	664,5	333,1	+99,5%	57,0	50,7	52,0	+12,5%	+9,7%	3 790	1 688	+124,5%
Brotgetreidearten	106 265,6	111 389,9	-4,6%	75,9	67,2	65,7	+13,0%	+15,5%	806 504	748 310	+7,8%
Wintergerste	60 346,4	66 234,6	-8,9%	66,5	57,7	57,3	+15,3%	+16,1%	401 562	382 298	+5,0%
Sommergerste	40 280,7	39 159,4	+2,9%	48,6	46,8	47,7	+3,9%	+1,8%	195 736	183 149	+6,9%
Gerste zusammen	100 627,1	105 394,0	-4,5%	59,4	53,7	53,4	+10,6%	+11,2%	597 298	565 447	+5,6%
Triticale	37 211,5	37 198,6	+0,0%	64,5	54,8	55,8	+17,6%	+15,5%	239 833	203 850	+17,7%
Hafer	7 872,7	7 489,7	+5,1%	46,0	46,3	47,0	-0,6%	-2,2%	36 184	34 648	+4,4%
Sommernenggetreide	2 120,9	2 039,1	+4,0%	44,9	43,8	44,1	+2,6%	+1,8%	9 526	8 925	+6,7%
Futter - u. Industriegetreide	147 832,3	152 121,3	-2,8%	59,7	53,4	53,1	+11,8%	+12,4%	882 842	812 870	+8,6%
Getreide zus. (ohne K.Mais)	254 097,9	263 511,2	-3,6%	66,5	59,2	58,4	+12,2%	+13,9%	1 689 345	1 561 180	+8,2%
Körnermais (einschl. CCM)	70 663,8	59 207,9	+19,3%	87,0	86,6	78,9	+0,5%	+10,4%	615 036	512 571	+20,0%
Getreide insg. (mit K.Mais)	324 761,6	322 719,1	+0,6%	71,0	64,3	62,3	+10,4%	+13,9%	2 304 382	2 073 751	+11,1%
Frühkartoffeln	487,7	951,5	-48,7%	312,9	315,9	297,5	-1,0%	+5,2%	15 258	30 060	-49,2%
Mittelfr. bis späte Kartoffeln	44 771,3	48 087,2	-6,9%	468,3	488,0	417,6	-4,0%	+12,1%	2 096 636	2 346 730	-10,7%
davon: Industriekartoffeln	40 932,2	44 016,0	-7,0%	473,5	494,0	420,7	-4,2%	+12,5%	1 938 052	2 174 388	-10,9%
Speisekartoffeln	3 839,2	4 071,2	-5,7%	413,1	423,3	382,9	-2,4%	+7,9%	158 585	172 342	-8,0%
Kartoffeln zusammen	45 259,0	49 038,7	-7,7%	466,6	484,7	415,8	-3,7%	+12,2%	2 111 895	2 376 790	-11,1%
Zuckerrüben	1 419,3	1 428,5	-0,6%	537,1	566,4	513,3	-5,2%	+4,6%	76 226	80 907	-5,8%
Runkelrüben	150,9	238,4	-36,7%	825,8	870,5	798,2	-5,1%	+3,5%	12 458	20 756	-40,0%
Futtererbsen	386,9	230,2	+68,0%	40,1	37,9	35,4	+6,0%	+13,5%	1 553	872	+78,2%
Ackerbohnen	689,2	492,0	+40,1%	47,3	47,0	40,5	+0,7%	+16,7%	3 257	2 310	+41,0%
Winterraps	10 992,6	13 114,9	-16,2%	34,8	30,1	30,0	+15,6%	+15,9%	38 230	39 456	-3,1%
Sommerraps u. Rübsen	2 095,9	3 098,0	-32,3%	23,3	21,2	21,0	+10,1%	+10,7%	4 882	6 555	-25,5%
Raps u. Rübsen zus.	13 088,5	16 212,9	-19,3%	32,9	28,4	28,1	+16,1%	+17,3%	43 112	46 012	-6,3%
Silomais	114 282,0	114 265,4	+0,0%	448,3	451,7	416,1	-0,7%	+7,7%	5 123 767	5 161 065	-0,7%
Klee , Klee gras	376,6	335,5	+12,2%	110,0	104,1	102,3	+5,7%	+7,6%	4 144	3 494	+18,6%
Luzerne	221,5	289,7	-23,5%	88,2	89,2	92,1	-1,1%	.	1 954	2 583	-24,4%
Grasanbau auf Ackerland	22 246,1	21 495,4	+3,5%	123,1	122,1	113,7	+0,8%	+8,3%	273 892	262 438	+4,4%
Wiesen	33 815,7	33 184,5	+1,9%	109,2	115,9	103,7	-5,8%	+5,2%	369 115	384 491	-4,0%
Mähweiden	248 948,2	246 048,6	+1,2%	116,5	122,6	109,9	-5,0%	+6,0%	2 899 966	3 017 386	-3,9%
Dauergrünland ¹⁾	376 231,6	374 798,5	+0,4%								
Ackerland	559 137,8	559 818,4	-0,1%								
davon Ackerlandbrache	28 633,2	26 389,4	+8,5%								
Landw. genutzte Fläche	940 427,4	940 209,5	+0,0%								

¹⁾ Dauergrünland = Wiesen, Mähweiden, Weiden.

11. Hektarerträge in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2001

Alle Werte in dt/ha		Winterweizen		Sommerweizen		Weizen zusammen		Roggen	
Kreisnr.	Stadt/Landkreis/Bezirk	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000
101	Stadt Braunschweig	89,3	82,1	/	59,7	89,2	81,9	77,5	64,4
102	Stadt Salzgitter	98,7	93,1	/	73,5	98,6	92,8	/	78,3
103	Stadt Wolfsburg	80,2	73,9	58,0	55,2	79,6	73,0	76,0	65,5
151	Gifhorn	82,7	74,4	60,0	58,8	82,1	73,5	73,7	62,5
152	Göttingen	88,1	80,9	63,1	63,2	87,9	80,6	79,5	67,0
153	Goslar	91,3	86,2	65,0	65,3	91,2	86,0	87,4	73,6
154	Helmstedt	88,6	82,8	61,9	62,8	88,3	82,3	74,6	67,8
155	Northheim	90,2	83,7	64,4	64,8	89,9	83,3	79,7	69,4
156	Osterode am Harz	85,3	77,4	62,4	61,4	85,1	77,1	70,0	64,2
157	Peine	91,7	86,8	64,9	64,2	91,5	86,2	69,0	66,7
158	Wolfenbüttel	93,9	87,9	69,5	69,5	93,7	87,5	81,0	72,8
201	Stadt Hannover	87,6	83,5	/	54,1	86,6	81,6	/	67,9
251	Diepholz	88,0	79,9	57,2	56,3	87,6	79,3	77,0	61,8
252	Hamel-Pyrmont	92,2	83,0	64,4	67,3	91,9	82,7	85,9	71,4
253	Kreis Hannover	95,4	86,4	63,6	62,5	95,0	85,7	74,6	62,8
254	Hildesheim	95,3	88,4	68,8	70,0	95,1	88,1	77,7	70,5
255	Holzminde	89,1	81,2	63,4	65,1	88,8	80,9	82,9	71,7
256	Nienburg (Weser)	88,8	81,1	62,5	61,8	88,2	80,3	75,5	62,5
257	Schaumburg	90,0	83,0	63,5	65,4	89,6	82,6	82,7	70,5
351	Celle	81,2	74,7	55,9	53,7	80,9	73,8	72,6	60,6
352	Cuxhaven	86,5	79,5	55,4	59,1	85,7	78,6	65,2	54,8
353	Harburg	79,2	72,5	54,7	53,5	79,0	72,2	69,9	57,4
354	Lüchow-Dannenberg	79,5	70,2	55,3	53,9	79,0	69,6	70,8	58,3
355	Lüneburg	78,0	71,3	56,0	54,6	77,7	70,7	70,9	59,5
356	Osterholz	80,4	72,7	/	55,4	79,5	71,9	73,1	57,9
357	Rotenburg (Wümme)	77,4	65,9	55,4	51,8	77,1	65,2	76,0	58,6
358	Soltau-Fallingb.ostel	77,7	69,2	55,4	52,1	77,1	68,0	71,1	57,2
359	Stade	88,2	81,8	58,4	61,0	87,9	81,4	80,1	68,1
360	Uelzen	86,7	77,6	57,0	56,6	86,2	77,1	73,9	62,3
361	Verden	90,1	79,3	54,5	56,7	89,5	78,8	76,2	60,9
401	Stadt Delmenhorst	/	65,0	/	56,3	/	64,8	/	52,5
402	Stadt Emden	/	73,8	—	51,0	81,0	73,1	/	53,3
403	Stadt Oldenburg	/	58,4	/	54,5	/	57,3	/	50,2
404	Stadt Osnabrück	77,9	74,0	/	54,4	77,1	73,2	62,9	54,9
405	Stadt Wilhelmshaven	/	79,6	/	59,1	/	79,3	—	—
451	Ammerland	71,2	66,0	/	51,8	68,7	63,5	60,8	51,6
452	Aurich	84,6	77,2	51,6	54,0	84,3	76,9	59,4	53,7
453	Cloppenburg	80,8	69,8	53,5	52,5	80,3	69,2	62,6	53,9
454	Emsland	72,5	65,4	51,6	51,7	70,7	62,3	59,4	51,1
455	Friesland	89,3	78,4	/	58,5	88,3	77,9	56,2	49,2
456	Grafschaft Bentheim	71,3	63,2	51,6	49,5	67,7	58,7	56,9	50,6
457	Leer	93,1	84,1	52,6	54,3	93,0	83,3	61,8	50,9
458	Kreis Oldenburg	80,0	73,3	53,8	53,1	79,2	72,4	67,3	57,6
459	Kreis Osnabrück	85,5	77,5	52,3	55,8	84,6	76,6	62,6	55,0
460	Vechta	83,3	74,1	55,2	56,7	82,6	73,5	67,5	58,4
461	Wesermarsch	84,9	77,3	/	57,4	80,6	75,2	/	56,3
462	Wittmund	85,2	81,4	54,6	62,8	83,5	80,6	59,1	52,5
Region 1: GO;NOM;OHA;HOL		88,9	81,8	63,7	64,1	88,6	81,5	79,5	68,3
Region 2: HI;SZ;WF;GS		94,4	88,2	68,9	69,7	94,3	87,9	83,2	72,8
Region 3: SHG;HM;H;PE;BS;HE		92,1	84,5	63,5	63,7	91,7	84,0	75,4	65,0
Region 4: WOB;GF;CE;LG;WL;DAN		80,1	72,6	57,7	56,0	79,6	71,9	71,8	59,9
Region 5: ROW;SFA		77,5	67,3	55,4	51,9	77,1	66,4	73,8	58,0
Region 6: STD;UE;BRA;FRI;WHV;WTM;AUR;EMD		86,2	78,6	54,0	58,0	85,6	78,1	75,5	63,5
Region 7: LER;WST;CLP;OL;DEL;OHZ;CUX		84,1	76,3	54,4	55,5	83,4	75,5	64,7	54,9
Region 8: EL;NOH		72,3	65,0	51,6	51,1	70,3	61,5	59,1	51,0
Region 9: OS;VEC;DH;VER;NI		86,9	78,6	55,8	57,6	86,2	77,9	73,5	60,4
Bezirk Braunschweig		90,4	84,0	64,0	64,3	90,1	83,6	75,2	65,4
Bezirk Hannover		92,7	84,7	63,9	64,2	92,4	84,2	76,2	63,0
Bezirk Lüneburg		84,0	76,0	56,0	56,1	83,6	75,3	73,1	59,4
Bezirk Weser-Ems		83,7	76,2	52,6	54,3	82,8	75,2	62,4	53,9
Kammer Hannover		90,3	82,9	62,3	62,5	90,0	82,4	74,2	61,4
Kammer Weser-Ems		83,7	76,2	52,6	54,3	82,8	75,2	62,4	53,9
Bodengüteklasse 1 (über 75,0 EMZ)		97,4	90,6	71,0	72,4	97,2	90,3	86,5	76,8
Bodengüteklasse 2 (65,1 bis 75,0 EMZ)		92,1	84,9	61,7	65,7	91,8	84,5	85,6	72,6
Bodengüteklasse 3 (55,1 bis 65,0 EMZ)		89,4	82,4	62,8	63,7	89,1	82,0	80,5	69,3
Bodengüteklasse 4 (45,1 bis 55,0 EMZ)		85,8	78,3	57,4	58,1	85,4	77,8	77,4	65,8
Bodengüteklasse 5 (35,1 bis 45,0 EMZ)		83,7	76,0	55,9	56,7	83,2	75,4	74,8	62,4
Bodengüteklasse 6 (25,1 bis 35,0 EMZ)		78,0	69,5	53,4	53,2	77,1	68,2	69,8	57,1
Bodengüteklasse 7 (bis 25,0 EMZ)		73,8	64,6	/	50,6	71,0	59,2	64,9	52,5
Niedersachsen		89,2	81,8	59,0	60,3	88,7	81,2	71,6	59,2

Noch: 11. Hektarerträge in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2001

Alle Werte in dt/ha		Wintermenggetreide		Brotgetreidearten		Wintergerste		Sommergerste	
Kreisnr.	Stadt/Landkreis/Bezirk	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000
101	Stadt Braunschweig	—	—	87,4	78,8	79,5	71,4	/	53,7
102	Stadt Salzgitter	—	—	98,5	92,6	94,8	85,7	/	59,8
103	Stadt Wolfsburg	/	75,6	78,1	69,9	72,8	65,6	/	52,2
151	Gifhorn	/	55,6	77,6	67,9	73,2	62,9	54,2	53,2
152	Göttingen	/	63,4	87,4	79,6	79,4	70,3	51,7	51,4
153	Goslar	—	58,8	91,1	85,5	86,3	77,3	/	55,0
154	Helmstedt	/	58,9	86,7	80,5	80,4	73,2	53,5	55,6
155	Northeim	/	59,9	89,6	82,7	80,8	72,8	53,3	53,2
156	Osterode am Harz	/	64,3	84,6	76,6	72,8	67,5	48,8	49,1
157	Peine	—	54,6	90,6	84,8	80,3	74,7	53,7	55,3
158	Wolfenbüttel	/	63,4	93,6	87,2	88,1	79,9	59,2	57,0
201	Stadt Hannover	—	—	86,0	80,3	84,3	71,1	—	48,8
251	Diepholz	/	59,7	82,3	70,3	73,3	65,4	50,2	48,5
252	Hamelnd-Pyrmont	/	54,0	91,5	81,9	83,6	69,9	55,9	51,1
253	Kreis Hannover	/	60,9	89,9	79,7	77,0	69,0	48,8	48,7
254	Hildesheim	/	54,3	95,0	87,9	85,9	78,0	61,2	54,0
255	Holzwinden	/	67,1	88,5	80,3	78,7	69,7	54,7	50,4
256	Nienburg (Weser)	/	56,0	82,1	71,6	73,1	63,9	51,4	48,2
257	Schaumburg	/	57,6	89,3	81,7	79,3	71,1	54,3	52,7
351	Celle	/	53,2	75,0	64,6	69,8	60,9	51,4	50,2
352	Cuxhaven	64,2	53,5	82,2	74,3	65,3	57,4	49,1	47,0
353	Harburg	/	52,8	73,9	63,8	67,3	58,8	49,4	46,0
354	Lüchow-Dannenberg	/	57,0	72,9	62,0	69,8	58,1	51,5	47,7
355	Lüneburg	/	54,1	74,4	65,3	68,7	60,1	52,3	49,6
356	Osterholz	/	53,0	76,4	64,5	65,0	57,3	50,9	49,5
357	Rotenburg (Wümme)	66,6	52,3	76,2	59,4	67,8	55,6	53,3	47,6
358	Soltau-Fallingb.ostel	/	53,0	71,7	58,5	65,8	55,9	50,2	46,5
359	Stade	/	55,4	85,1	76,5	72,4	65,1	53,7	50,9
360	Uelzen	/	55,8	81,6	71,7	75,2	64,6	53,2	51,2
361	Verden	/	54,5	83,7	72,0	73,3	62,9	54,5	48,7
401	Stadt Delmenhorst	—	—	63,2	58,5	/	54,4	/	47,0
402	Stadt Emden	/	57,6	81,0	73,1	/	61,6	/	54,2
403	Stadt Oldenburg	—	51,0	/	51,8	/	54,8	/	46,0
404	Stadt Osnabrück	—	—	76,8	72,4	67,2	59,8	52,4	47,0
405	Stadt Wilhelmshaven	—	—	/	79,3	/	65,4	/	58,6
451	Ammerland	/	51,1	63,7	54,6	63,2	53,0	48,4	46,5
452	Aurich	56,6	53,1	83,4	75,6	68,3	60,1	49,7	50,0
453	Cloppenburg	/	51,3	71,6	58,5	67,0	55,6	50,7	48,1
454	Emsland	56,7	50,5	62,4	52,7	62,1	53,1	47,5	46,6
455	Friesland	/	56,0	87,3	76,5	64,9	57,2	46,0	56,0
456	Grafschaft Bentheim	/	52,2	59,8	52,4	57,3	51,5	46,3	47,2
457	Leer	/	53,6	91,4	80,1	63,9	59,8	53,3	51,5
458	Kreis Oldenburg	/	51,7	73,7	64,3	66,9	58,7	48,8	48,2
459	Kreis Osnabrück	/	53,0	80,5	70,8	67,9	59,4	47,4	47,4
460	Vechta	/	55,2	76,1	65,7	69,9	58,9	52,0	50,2
461	Wesermarsch	—	—	80,5	73,7	/	59,7	45,7	52,2
462	Wittmund	/	56,6	81,6	78,5	62,9	58,3	51,4	54,3
Region 1: GÖ;NOM;OHA;HOL		/	63,1	88,2	80,7	79,1	70,8	52,1	51,2
Region 2: HI;SZ;WF;GS		/	57,0	94,1	87,6	87,5	79,2	58,8	56,0
Region 3: SHG;HM;H;PE;BS;HE		/	56,6	89,5	81,1	79,5	70,9	51,5	52,1
Region 4: WOB;GF;CE;LG;WL;DAN		64,9	55,5	75,0	65,2	70,1	60,3	52,3	50,5
Region 5: ROW;SFA		66,0	52,7	74,2	59,0	66,8	55,8	52,1	47,1
Region 6: STD;UE;BRA;FRI;WHV;WTM;AUR;EMD		57,0	54,6	83,5	75,0	72,8	63,3	51,4	51,5
Region 7: LER;WST;CLP;OL;DEL;OHZ;CUX		58,2	52,4	76,5	65,5	66,5	56,9	50,1	48,1
Region 8: EL;NOH		57,3	50,7	62,1	52,6	61,5	52,8	47,3	46,7
Region 9: OS;VEC;DH;VER;NI		61,2	55,8	81,1	70,2	71,2	62,3	50,3	48,3
Bezirk Braunschweig		62,7	59,7	88,6	81,5	80,5	72,2	53,9	53,7
Bezirk Hannover		58,7	57,1	89,0	79,4	76,7	68,0	50,4	48,7
Bezirk Lüneburg		64,8	54,3	77,4	66,4	69,8	59,9	51,9	48,7
Bezirk Weser-Ems		57,0	52,0	75,9	65,7	66,5	57,3	48,6	47,7
Kammer Hannover		62,3	56,0	85,7	76,5	75,8	66,7	52,1	49,8
Kammer Weser-Ems		57,0	52,0	75,9	65,7	66,5	57,3	48,6	47,7
Bodengüteklasse 1 (über 75,0 EMZ)		/	64,1	97,1	90,1	91,9	83,1	56,6	64,5
Bodengüteklasse 2 (65,1 bis 75,0 EMZ)		/	58,1	91,6	84,1	84,3	74,6	49,5	56,8
Bodengüteklasse 3 (55,1 bis 65,0 EMZ)		66,0	58,0	88,8	81,3	78,3	69,8	53,2	52,4
Bodengüteklasse 4 (45,1 bis 55,0 EMZ)		/	63,5	84,4	76,1	75,9	66,9	51,7	50,6
Bodengüteklasse 5 (35,1 bis 45,0 EMZ)		63,2	57,0	79,9	70,2	71,9	63,5	51,8	51,2
Bodengüteklasse 6 (25,1 bis 35,0 EMZ)		57,8	51,5	71,8	59,7	66,4	56,7	50,2	48,2
Bodengüteklasse 7 (bis 25,0 EMZ)		/	50,2	65,7	53,0	63,0	51,9	50,1	45,0
Niedersachsen		58,5	53,9	83,8	74,3	73,1	64,0	50,6	49,0

Noch: 11. Hektarerträge in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2001

Alle Werte in dt/ha		Gerste zusammen		Triticale		Hafer		Sommer- Menggetreide	
Kreisnr.	Stadt/Landkreis/Bezirk	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000
101	Stadt Braunschweig	76,8	69,8	/	68,5	54,3	54,0	/	49,3
102	Stadt Salzgitter	94,7	85,6	—	—	/	66,6	—	—
103	Stadt Wolfsburg	71,5	64,2	72,9	63,7	47,2	51,2	/	48,7
151	Gifhorn	61,9	56,7	70,0	62,1	48,0	49,5	/	45,4
152	Göttingen	78,4	69,8	74,7	68,8	51,4	51,0	/	50,0
153	Goslar	85,9	76,9	80,1	72,7	50,5	54,9	/	49,1
154	Helmstedt	78,4	71,4	71,8	66,0	54,7	55,6	/	51,3
155	Northheim	80,0	72,3	76,4	70,9	50,5	53,6	50,4	47,9
156	Osterode am Harz	71,1	66,2	69,6	66,2	48,7	51,2	/	52,9
157	Peine	69,8	65,9	71,3	65,5	53,5	57,8	/	46,4
158	Wolfenbüttel	87,5	79,4	77,0	71,1	62,4	63,4	/	49,5
201	Stadt Hannover	84,3	70,8	/	73,1	/	54,4	—	—
251	Diepholz	68,9	62,8	72,0	61,4	48,7	48,9	43,6	44,9
252	Hamel-Pyrmont	82,5	69,4	78,7	69,9	52,3	52,0	/	51,4
253	Kreis Hannover	70,7	63,8	70,5	62,7	50,5	49,1	/	47,7
254	Hildesheim	85,7	77,8	80,6	72,9	57,0	56,0	/	51,2
255	Holzminde	77,9	68,8	79,2	71,8	50,8	51,5	/	52,1
256	Nienburg (Weser)	70,3	61,8	71,1	62,3	47,9	47,4	49,1	45,8
257	Schaumburg	77,9	70,3	80,1	72,3	52,6	53,4	51,1	54,3
351	Celle	56,7	53,1	67,1	59,4	50,0	48,1	51,8	45,2
352	Cuxhaven	58,6	53,4	64,0	55,6	49,5	48,2	47,6	45,1
353	Harburg	61,0	53,5	65,5	55,6	48,3	46,6	/	45,0
354	Lüchow-Dannenberg	64,9	55,3	68,7	59,0	50,2	46,4	48,4	45,3
355	Lüneburg	61,9	55,4	69,4	59,8	49,7	47,7	/	45,4
356	Osterholz	57,7	53,5	66,1	56,6	47,3	46,5	48,3	45,6
357	Rotenburg (Wümme)	59,8	51,0	68,7	55,9	50,6	46,9	49,8	45,0
358	Soltau-Fallingb. B.	58,4	50,8	65,8	55,6	47,6	45,3	47,7	43,2
359	Stade	67,0	61,7	76,1	67,4	52,8	52,8	/	45,5
360	Uelzen	66,4	58,9	71,6	63,5	50,3	49,7	/	46,3
361	Verden	67,0	57,9	70,2	58,2	48,8	46,9	50,3	45,3
401	Stadt Delmenhorst	61,1	52,1	/	51,6	/	46,9	—	44,2
402	Stadt Emden	54,8	57,5	—	—	/	52,5	—	45,2
403	Stadt Oldenburg	/	51,1	/	52,5	/	45,3	—	43,8
404	Stadt Osnabrück	64,9	57,5	62,0	59,1	/	46,9	—	—
405	Stadt Wilhelmshaven	/	62,7	—	—	/	55,0	—	—
451	Ammerland	56,2	49,9	64,0	54,5	44,7	45,3	/	44,9
452	Aurich	56,9	54,8	57,7	53,1	45,6	47,2	43,5	42,6
453	Cloppenburg	60,6	52,8	64,8	54,4	45,2	45,4	45,7	43,4
454	Emsland	53,5	48,8	62,4	53,0	43,1	44,7	45,3	43,7
455	Friesland	51,9	56,7	57,9	51,7	51,7	49,4	/	48,1
456	Grafschaft Bentheim	49,6	48,4	58,3	52,0	43,6	45,9	44,0	45,5
457	Leer	56,0	54,1	63,0	54,1	48,2	50,6	46,6	44,9
458	Kreis Oldenburg	62,3	55,9	67,0	57,6	48,9	48,4	/	44,7
459	Kreis Osnabrück	63,7	56,8	66,0	58,1	46,5	47,8	44,0	45,4
460	Vechta	65,9	57,3	66,1	58,1	44,9	47,4	/	45,1
461	Wesermarsch	46,6	55,0	/	58,3	/	50,1	/	50,1
462	Wittmund	55,1	56,2	60,3	53,2	47,0	47,5	46,2	45,2
Region 1: GO;NOM;OHA;HOL		78,1	70,1	74,8	69,6	50,6	52,1	49,9	50,5
Region 2: HI;SZ;WF;GS		87,2	78,9	79,0	72,3	56,8	58,1	/	50,5
Region 3: SHG;HM;H;PE;BS;HE		74,3	66,9	73,3	65,4	51,8	51,5	49,2	49,8
Region 4: WOB;GF;CE;LG;WL;DAN		61,4	55,2	68,5	59,6	49,2	47,5	49,5	45,3
Region 5: ROW;SFA		59,2	50,9	67,2	55,7	49,3	46,1	48,4	44,0
Region 6: STD;UE;BRA;FRI;WHV;WTM;AUR;EMD		62,7	58,3	68,3	59,9	48,5	49,0	45,1	44,2
Region 7: LER;WST;CLP;OL;DEL;OHZ;CUX		60,4	53,7	65,3	55,6	48,0	47,7	47,0	44,8
Region 8: EL;NOH		52,8	48,7	61,9	52,8	43,2	44,9	44,9	44,1
Region 9: OS;VEC;DH;VER;NI		67,0	59,7	68,8	60,0	47,7	48,0	45,9	45,4
Bezirk Braunschweig		74,7	67,5	72,4	65,1	51,1	53,0	50,4	48,1
Bezirk Hannover		73,1	65,4	72,2	62,8	50,1	49,9	47,8	47,9
Bezirk Lüneburg		61,8	54,5	68,5	58,4	49,6	47,6	48,7	45,0
Bezirk Weser-Ems		59,4	53,4	64,5	55,8	46,0	47,0	44,9	44,1
Kammer Hannover		69,2	61,5	70,5	61,0	50,0	49,2	48,6	45,9
Kammer Weser-Ems		59,4	53,4	64,5	55,8	46,0	47,0	44,9	44,1
Bodengüteklasse 1 (über 75,0 EMZ)		89,4	82,3	80,4	78,9	62,2	65,5	/	51,2
Bodengüteklasse 2 (65,1 bis 75,0 EMZ)		79,8	73,1	79,3	73,8	54,5	55,0	55,4	52,4
Bodengüteklasse 3 (55,1 bis 65,0 EMZ)		76,2	68,7	75,5	67,7	50,0	51,8	44,5	48,8
Bodengüteklasse 4 (45,1 bis 55,0 EMZ)		72,7	65,1	72,8	64,5	51,4	51,1	45,8	49,4
Bodengüteklasse 5 (35,1 bis 45,0 EMZ)		66,4	60,2	70,8	62,3	48,2	48,6	46,9	46,2
Bodengüteklasse 6 (25,1 bis 35,0 EMZ)		59,0	52,5	66,1	56,7	46,9	46,3	46,4	44,1
Bodengüteklasse 7 (bis 25,0 EMZ)		53,7	46,6	64,8	53,1	40,5	43,0	/	43,1
Niedersachsen		65,9	58,9	68,2	58,9	48,6	48,5	46,4	44,7

Noch: 11. Hektarerträge in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2001

Alle Werte in dt/ha		Futtergetreide		Sommergetreide		Wintergetreide		Getreide zus.	
Kreisnr.	Stadt/Landkreis/Bezirk	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000
101	Stadt Braunschweig	76,0	68,5	53,5	54,5	85,5	77,2	84,5	76,3
102	Stadt Salzgitter	94,3	85,1	/	71,0	97,9	91,5	97,8	91,1
103	Stadt Wolfsburg	71,4	63,6	54,1	53,2	77,0	69,1	76,3	68,3
151	Gifhorn	63,2	57,1	54,0	53,1	75,5	66,1	69,7	61,8
152	Göttingen	76,7	68,4	53,7	54,1	84,9	76,8	83,9	75,8
153	Goslar	84,0	75,2	54,5	57,8	90,4	84,2	89,9	83,6
154	Helmstedt	77,1	70,7	56,0	58,2	85,4	79,3	84,7	78,5
155	Northeim	77,7	70,5	54,5	56,7	87,2	80,0	86,1	78,8
156	Osterode am Harz	69,0	64,2	49,9	51,8	79,9	73,3	78,1	71,3
157	Peine	69,5	65,7	54,0	56,1	88,0	82,4	83,1	77,4
158	Wolfenbüttel	86,5	78,7	65,3	66,6	92,9	86,3	92,5	85,8
201	Stadt Hannover	80,5	69,9	/	53,8	86,1	78,9	84,5	77,4
251	Diepholz	68,5	61,4	49,9	48,9	77,7	67,5	74,6	65,5
252	Hamelnd-Pyrmont	79,9	67,5	56,5	56,7	90,1	79,4	88,9	78,3
253	Kreis Hannover	69,5	62,4	50,5	50,6	86,0	76,8	83,4	74,0
254	Hildesheim	84,7	76,7	63,7	64,4	93,8	86,5	93,4	85,9
255	Holzminde	75,7	66,8	53,4	53,5	85,6	77,0	84,1	75,3
256	Nienburg (Weser)	69,7	61,1	51,2	49,2	76,8	67,4	74,9	65,6
257	Schaumburg	76,2	68,4	54,9	56,0	86,4	78,9	84,7	77,3
351	Celle	58,6	53,6	51,3	50,1	72,0	62,9	64,2	57,1
352	Cuxhaven	58,1	52,5	49,6	48,3	77,0	68,4	71,5	63,5
353	Harburg	60,8	52,9	49,2	46,3	71,1	61,6	67,3	58,1
354	Lüchow-Dannenberg	65,4	55,6	51,2	47,6	71,4	60,5	69,3	58,8
355	Lüneburg	62,8	55,5	52,0	49,5	72,7	63,8	69,5	61,0
356	Osterholz	57,7	52,3	49,8	48,3	71,2	61,2	64,0	56,8
357	Rotenburg (Wümme)	61,0	51,1	52,9	47,4	73,5	58,1	68,7	54,8
358	Soltau-Fallingb.ostel	59,7	51,1	49,7	46,3	69,5	57,5	65,7	54,5
359	Stade	67,0	60,2	53,4	52,4	82,7	74,3	79,7	71,7
360	Uelzen	67,1	59,3	53,0	51,2	78,2	68,5	73,6	64,7
361	Verden	66,4	56,9	53,2	48,5	79,8	68,3	76,0	64,7
401	Stadt Delmenhorst	61,1	51,5	52,0	47,0	63,8	55,3	61,7	53,5
402	Stadt Emden	55,4	56,8	51,2	53,5	80,3	71,9	73,0	68,1
403	Stadt Oldenburg	/	50,9	/	46,4	66,7	53,0	61,5	51,2
404	Stadt Osnabrück	63,3	57,2	51,0	47,6	69,8	64,3	67,8	61,9
405	Stadt Wilhelmshaven	60,8	62,6	/	58,5	/	77,4	78,7	75,5
451	Ammerland	57,2	50,6	48,0	46,4	63,7	53,9	58,3	51,4
452	Aurich	54,0	51,9	47,9	48,3	80,7	73,0	74,0	67,8
453	Cloppenburg	61,1	52,7	50,3	47,8	69,1	57,0	65,5	55,2
454	Emsland	54,9	49,0	47,2	46,3	62,5	52,9	57,5	50,2
455	Friesland	52,6	55,1	47,0	54,7	84,8	73,6	77,5	71,1
456	Grafschaft Bentheim	50,2	48,6	46,0	47,0	59,0	52,1	52,9	49,6
457	Leer	54,8	52,6	51,0	50,8	87,9	77,2	79,6	70,3
458	Kreis Oldenburg	63,0	55,9	49,0	48,4	69,9	60,9	66,9	58,9
459	Kreis Osnabrück	63,7	56,5	47,5	48,0	72,4	63,6	69,3	61,2
460	Vechta	65,5	57,1	51,4	50,3	72,9	62,8	70,7	61,6
461	Wesermarsch	57,2	55,1	48,1	53,8	82,3	73,2	73,7	69,4
462	Wittmund	54,3	52,3	49,7	50,7	76,0	72,6	67,3	66,1
Region 1: GÖ;NOM;OHA;HOL		76,0	68,4	53,4	54,6	85,4	77,8	84,2	76,5
Region 2: HI;SZ;WF;GS		86,0	77,8	62,8	64,6	93,2	86,4	92,8	85,9
Region 3: SHG;HM;H;PE;BS;HE		72,9	65,6	52,9	53,8	86,8	78,6	84,6	76,4
Region 4: WOB;GF;CE;LG;WL;DAN		62,5	55,3	52,0	50,3	72,9	63,4	68,7	60,0
Region 5: ROW;SFA		60,4	51,1	51,6	47,0	71,6	57,8	67,4	54,7
Region 6: STD;UE;BRA;FRI;WHV;WTM;AUR;EMD		62,0	56,9	50,5	50,7	80,3	71,7	74,7	67,6
Region 7: LER;WST;CLP;OL;DEL;OHZ;CUX		60,7	53,4	49,7	48,2	71,7	61,4	67,4	58,5
Region 8: EL;NOH		54,1	48,9	46,9	46,5	62,0	52,8	56,7	50,1
Region 9: OS;VEC;DH;VER;NI		66,6	58,9	49,9	48,7	75,5	65,8	72,8	63,7
Bezirk Braunschweig		73,6	66,5	54,4	54,9	86,4	79,2	84,1	76,7
Bezirk Hannover		71,6	63,8	51,6	51,4	84,5	75,3	82,3	73,3
Bezirk Lüneburg		62,5	54,4	51,5	48,6	74,5	63,9	70,2	60,2
Bezirk Weser-Ems		59,7	53,1	48,2	47,7	71,2	61,8	66,5	58,4
Kammer Hannover		68,3	60,4	52,1	50,5	82,1	73,1	78,9	69,9
Kammer Weser-Ems		59,7	53,1	48,2	47,7	71,2	61,8	66,5	58,4
Bodengüteklasse 1 (über 75,0 EMZ)		88,3	81,5	62,1	68,9	96,5	89,3	95,8	88,7
Bodengüteklasse 2 (65,1 bis 75,0 EMZ)		78,0	71,7	53,6	59,1	90,6	82,7	89,0	81,6
Bodengüteklasse 3 (55,1 bis 65,0 EMZ)		74,2	67,0	53,2	54,4	86,0	78,2	84,3	76,7
Bodengüteklasse 4 (45,1 bis 55,0 EMZ)		71,2	63,7	52,0	51,9	81,4	73,0	79,2	71,2
Bodengüteklasse 5 (35,1 bis 45,0 EMZ)		66,4	59,6	51,1	50,7	76,4	67,3	73,0	64,8
Bodengüteklasse 6 (25,1 bis 35,0 EMZ)		60,2	52,7	49,7	47,9	69,1	58,3	64,8	55,3
Bodengüteklasse 7 (bis 25,0 EMZ)		56,1	47,4	49,0	44,9	65,2	52,9	60,4	49,8
Niedersachsen		65,4	57,9	50,5	49,4	79,5	70,3	75,7	66,8

Noch: 11. Hektarerträge in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2001

Alle Werte in dt/ha		Körnermais und CCM		Getreide insg.		Frühkartoffeln		mfr.+späte Kartoffeln zus.	
Kreisnr.	Stadt/Landkreis/Bezirk	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000
101	Stadt Braunschweig	/	73,4	84,5	76,3	/	290,6	/	377,3
102	Stadt Salzgitter	--	71,8	97,8	91,0	/	244,1	/	444,7
103	Stadt Wolfsburg	/	68,0	76,3	68,3	/	301,5	470,2	406,3
151	Gifhorn	81,6	71,1	69,8	61,8	335,4	324,0	460,4	425,2
152	Göttingen	88,1	73,3	83,9	75,8	279,3	257,0	414,0	369,4
153	Goslar	/	74,9	89,9	83,5	/	249,2	408,2	366,3
154	Helmstedt	/	78,8	84,7	78,5	/	262,9	448,2	409,3
155	Northheim	/	75,0	86,1	78,8	/	257,9	398,6	352,5
156	Osterode am Harz	/	78,3	78,1	71,3	313,5	265,3	392,3	364,9
157	Peine	/	73,9	83,1	77,4	320,8	317,5	446,3	433,7
158	Wolfenbüttel	/	77,3	92,5	85,8	270,8	262,0	508,5	446,6
201	Stadt Hannover	—	—	84,5	77,4	—	—	/	411,9
251	Diepholz	86,0	76,4	75,4	66,3	312,5	288,3	483,9	433,9
252	Hameln-Pyrmont	/	76,8	88,9	78,3	/	292,4	445,2	395,7
253	Kreis Hannover	85,5	77,0	83,4	74,0	320,4	322,2	442,5	403,3
254	Hildesheim	/	87,1	93,4	85,9	278,8	278,4	471,3	428,5
255	Holzminde	/	79,8	84,2	75,3	/	300,0	427,6	403,0
256	Nienburg (Weser)	89,1	78,4	75,3	66,2	279,1	270,7	456,9	403,5
257	Schaumburg	91,6	80,6	84,9	77,4	/	293,5	442,5	408,2
351	Celle	85,9	74,8	64,5	57,4	311,3	280,4	453,9	419,1
352	Cuxhaven	/	74,8	71,7	63,6	313,6	285,4	416,2	373,2
353	Harburg	82,8	71,5	67,5	58,4	295,7	273,6	448,1	388,5
354	Lüchow-Dannenberg	86,2	74,3	69,4	58,9	276,3	273,0	435,1	385,3
355	Lüneburg	84,8	73,0	69,6	61,2	306,9	271,0	440,1	394,8
356	Osterholz	81,8	72,4	64,4	57,2	/	257,7	407,8	336,1
357	Rotenburg (Wümme)	91,6	76,5	69,9	56,3	294,7	271,6	430,9	366,3
358	Soltau-Fallingb.ostel	86,6	73,0	65,9	54,7	285,0	268,3	425,8	365,4
359	Stade	86,5	75,3	79,8	71,7	306,6	297,0	463,3	408,2
360	Uelzen	79,0	74,2	73,6	64,8	338,7	307,2	447,4	413,8
361	Verden	90,0	74,3	76,3	65,1	298,4	280,5	431,5	371,9
401	Stadt Delmenhorst	/	72,3	62,2	54,6	/	300,1	/	376,7
402	Stadt Emden	/	80,5	73,2	68,2	/	248,0	423,1	387,6
403	Stadt Oldenburg	/	73,4	61,7	51,7	—	283,0	/	396,5
404	Stadt Osnabrück	83,1	79,0	70,1	64,7	/	304,4	377,5	385,2
405	Stadt Wilhelmshaven	--	—	78,7	75,5	—	—	—	—
451	Ammerland	88,2	82,2	60,0	52,6	305,2	299,9	438,1	371,4
452	Aurich	87,2	76,2	74,1	67,9	249,5	268,7	398,8	376,1
453	Cloppenburg	86,3	78,1	71,6	61,2	304,7	289,2	451,3	416,1
454	Emsland	88,3	78,9	66,0	57,1	301,5	288,4	461,1	410,5
455	Friesland	/	80,5	77,7	71,2	278,4	280,6	432,3	369,7
456	Grafschaft Bentheim	91,6	80,5	67,8	58,9	341,7	284,0	478,2	425,9
457	Leer	/	80,2	79,8	70,4	306,1	297,2	422,1	380,7
458	Kreis Oldenburg	88,9	78,9	69,3	61,1	358,5	308,7	462,6	422,6
459	Kreis Osnabrück	85,7	78,7	72,1	64,0	287,2	294,1	485,1	433,7
460	Vechta	85,2	79,0	76,2	67,0	297,6	308,1	528,5	457,6
461	Wesermarsch	/	77,7	74,1	69,8	/	260,0	/	364,2
462	Wittmund	/	78,6	67,5	66,2	299,2	278,3	407,2	384,9
Region 1: GO;NOM;OHA;HOL		91,2	75,3	84,2	76,5	274,8	265,1	410,4	368,8
Region 2: HI;SZ;WF;GS		/	76,0	92,8	85,9	272,7	273,0	473,7	429,3
Region 3: SHG;HM;H;PE;BS;HE		89,7	78,8	84,7	76,4	319,7	320,4	443,4	408,4
Region 4: WOB;GF;CE;LG;WL;DAN		84,4	72,8	68,8	60,1	319,5	301,5	448,6	406,0
Region 5: ROW;SFA		90,8	75,9	68,1	55,6	291,5	270,5	428,6	365,9
Region 6: STD;UE;BRA;FRI;WHV;WTM;AUR;EMD		85,7	76,0	74,8	67,7	326,1	300,5	447,2	410,7
Region 7: LER;WST;CLP;OL;DEL;OHZ;CUX		86,8	78,2	70,7	61,4	334,5	299,8	451,5	412,3
Region 8: EL;NOH		89,1	79,3	66,3	57,5	302,1	287,8	465,2	414,2
Region 9: OS;VEC;DH;VER;NI		85,7	78,3	74,6	65,6	298,6	291,6	487,8	432,5
Bezirk Braunschweig		85,2	72,7	84,1	76,7	324,6	317,9	458,1	423,8
Bezirk Hannover		87,3	77,4	82,4	73,5	315,6	312,0	469,9	422,1
Bezirk Lüneburg		88,2	74,9	70,5	60,5	310,3	285,8	441,8	394,3
Bezirk Weser-Ems		87,0	78,9	71,0	62,3	312,9	297,5	468,3	417,6
Kammer Hannover		87,6	76,2	79,0	70,0	316,4	306,0	450,1	404,0
Kammer Weser-Ems		87,0	78,9	71,0	62,3	312,9	297,5	468,3	417,6
Bodengüteklasse 1 (über 75,0 EMZ)		/	78,1	95,8	88,7	280,3	267,4	455,6	419,1
Bodengüteklasse 2 (65,1 bis 75,0 EMZ)		92,3	79,4	89,0	81,6	290,7	277,7	434,6	398,4
Bodengüteklasse 3 (55,1 bis 65,0 EMZ)		88,3	81,0	84,4	76,8	247,9	267,8	453,7	382,6
Bodengüteklasse 4 (45,1 bis 55,0 EMZ)		86,6	77,4	79,3	71,4	306,0	284,5	479,2	431,5
Bodengüteklasse 5 (35,1 bis 45,0 EMZ)		85,8	80,5	74,0	65,9	316,1	308,3	470,3	425,6
Bodengüteklasse 6 (25,1 bis 35,0 EMZ)		87,3	77,9	67,9	58,3	319,0	305,8	452,3	404,3
Bodengüteklasse 7 (bis 25,0 EMZ)		91,0	78,4	64,7	53,1	263,8	268,1	453,6	399,6
Niedersachsen		87,1	78,4	76,5	67,7	316,1	304,5	457,0	409,5

Noch: 11. Hektarerträge in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2001

Alle Werte in dt/ha		Industriekartoffeln		Speisekartoffeln		Kartoffeln zusammen		Zuckerrüben	
Kreisnr.	Stadt/Landkreis/Bezirk	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000
101	Stadt Braunschweig	/	440,0	/	369,6	/	373,8	527,5	497,8
102	Stadt Salzgitter	/	469,4	/	410,9	/	428,5	582,4	552,1
103	Stadt Wolfsburg	/	411,3	/	400,0	468,8	399,2	514,0	501,4
151	Gifhorn	468,0	426,2	441,2	423,4	453,6	419,8	548,1	514,1
152	Göttingen	/	412,0	403,6	361,4	389,0	358,7	542,0	521,7
153	Goslar	—	388,3	408,2	360,6	384,8	355,7	557,7	524,3
154	Helmstedt	469,8	427,3	415,2	397,0	434,2	403,1	524,0	501,6
155	Northeim	/	439,8	393,3	349,8	390,9	348,4	554,6	537,3
156	Osterode am Harz	/	417,3	390,4	363,2	386,3	351,5	498,7	499,6
157	Peine	468,3	420,2	433,3	439,7	395,0	396,6	543,6	531,7
158	Wolfenbüttel	550,2	521,0	439,9	404,7	501,5	441,0	540,7	518,8
201	Stadt Hannover	—	—	/	411,9	440,0	411,9	540,9	501,5
251	Diepholz	489,9	438,3	441,7	405,5	479,5	428,9	543,8	513,8
252	Hamelnd-Pyrmont	463,3	406,3	423,9	384,7	433,2	391,4	564,4	558,1
253	Kreis Hannover	433,3	391,0	449,8	413,2	405,9	383,1	560,6	542,5
254	Hildesheim	475,1	430,2	452,7	415,5	468,9	425,4	568,0	551,8
255	Holzminde	/	440,1	422,9	400,8	400,7	389,5	553,8	545,7
256	Nienburg (Weser)	471,4	417,3	437,5	385,1	439,9	394,0	531,1	508,7
257	Schaumburg	467,2	412,3	429,0	405,1	441,4	407,1	583,6	554,7
351	Celle	458,1	414,1	447,3	426,0	451,1	415,2	524,0	508,5
352	Cuxhaven	/	362,0	410,3	375,5	405,4	366,5	513,9	463,4
353	Harburg	451,8	390,1	445,4	387,8	443,0	385,3	518,9	485,3
354	Lüchow-Dannenberg	433,9	381,0	440,7	404,5	432,7	384,4	528,0	494,6
355	Lüneburg	447,4	395,8	429,8	393,7	438,2	392,5	509,8	495,6
356	Osterholz	/	379,5	404,2	334,5	392,8	331,3	/	472,6
358	Rotenburg (Wümme)	438,2	364,7	417,8	368,9	426,8	364,3	542,2	459,5
358	Soltau-Fallingb.ostel	425,0	368,8	427,1	360,3	423,2	364,1	505,9	470,5
359	Stade	494,7	415,1	452,7	405,8	453,1	402,3	506,0	499,4
360	Uelzen	448,4	405,4	446,2	421,3	444,5	411,6	544,0	519,7
361	Verden	439,2	369,8	416,4	375,3	425,6	369,2	527,7	491,6
401	Stadt Delmenhorst	/	—	/	376,4	/	367,1	—	—
402	Stadt Emden	/	396,8	/	385,1	421,0	378,0	—	—
403	Stadt Oldenburg	/	459,0	/	359,1	/	380,3	—	474,0
404	Stadt Osnabrück	/	421,1	/	384,0	374,8	383,6	/	548,6
405	Stadt Wilhelmshaven	—	—	—	—	—	—	—	—
451	Ammerland	/	404,9	426,7	362,7	427,3	366,0	/	466,7
452	Aurich	441,2	374,8	383,4	376,8	393,4	371,1	/	—
453	Cloppenburg	457,6	418,9	410,2	388,0	450,2	414,5	563,0	560,4
454	Emsland	462,5	411,5	395,9	366,2	460,5	409,7	519,5	481,3
455	Friesland	/	380,8	397,4	356,0	430,3	367,4	—	514,5
456	Grafschaft Bentheim	479,0	426,6	397,8	365,6	478,2	425,4	/	457,9
457	Leer	431,2	389,8	415,3	373,2	419,7	377,9	566,7	578,5
458	Kreis Oldenburg	480,4	435,2	416,9	385,8	458,0	417,1	519,9	491,0
459	Kreis Osnabrück	501,2	445,9	424,0	383,4	480,2	428,4	544,8	520,9
460	Vechta	555,5	475,5	429,3	402,7	519,0	448,5	542,2	494,0
461	Wesermarsch	—	—	/	364,2	423,1	340,1	—	—
462	Wittmund	425,0	397,1	398,1	381,6	404,1	382,0	—	—
Region 1:	GÖ;NOM;OHA;HOL	469,1	415,5	402,2	363,2	390,4	359,2	547,6	531,1
Region 2:	HI;SZ;WF;GS	480,8	434,4	446,9	407,1	470,1	425,6	559,1	537,5
Region 3:	SHG;HM;H;PE;BS;HE	444,1	398,2	442,9	415,8	407,5	387,6	549,5	532,1
Region 4:	WOB;GF;CE;LG;WL;DAN	452,9	404,0	440,1	409,2	444,9	402,9	531,1	504,5
Region 5:	ROW;SFA	432,3	366,5	422,1	364,9	425,2	364,2	517,1	467,1
Region 6:	STD;UE;BRA;FRI;WHV;WTM;AUR;EMD	451,1	405,3	443,7	414,9	443,4	407,9	539,6	517,3
Region 7:	LER;WST;CLP;OL;DEL;OHZ;CUX	468,1	425,1	413,7	378,3	447,0	408,1	533,2	512,3
Region 8:	EL;NOH	466,4	415,2	396,1	366,1	464,7	413,5	519,0	476,6
Region 9:	OS;VEC;DH;VER;NI	500,2	441,9	433,0	395,0	481,2	426,5	537,5	509,2
Bezirk Braunschweig		468,9	426,3	436,4	420,4	444,0	414,2	543,9	520,8
Bezirk Hannover		479,5	428,4	443,8	405,9	453,0	411,2	562,1	544,8
Bezirk Lüneburg		444,2	389,4	438,6	400,3	438,4	391,9	529,1	503,0
Bezirk Weser-Ems		473,5	420,7	413,1	382,9	466,6	415,8	537,1	513,3
Kammer Hannover		456,8	404,2	439,1	403,8	442,5	399,3	546,9	525,1
Kammer Weser-Ems		473,5	420,7	413,1	382,9	466,6	415,8	537,1	513,3
Bodengüteklasse 1 (über 75,0 EMZ)		471,8	425,3	423,4	405,3	452,1	416,3	571,4	550,5
Bodengüteklasse 2 (65,1 bis 75,0 EMZ)		451,9	402,3	412,9	392,5	429,3	394,6	551,9	541,1
Bodengüteklasse 3 (55,1 bis 65,0 EMZ)		499,3	386,7	442,8	381,8	439,5	373,7	556,1	525,5
Bodengüteklasse 4 (45,1 bis 55,0 EMZ)		507,8	459,1	444,7	404,4	471,8	425,1	531,7	509,0
Bodengüteklasse 5 (35,1 bis 45,0 EMZ)		483,6	429,8	449,1	419,5	461,8	419,5	531,0	510,4
Bodengüteklasse 6 (25,1 bis 35,0 EMZ)		458,8	407,6	429,2	393,4	447,4	401,2	525,5	495,9
Bodengüteklasse 7 (bis 25,0 EMZ)		456,7	405,1	414,4	353,5	452,8	399,2	522,9	483,8
Niedersachsen		464,7	412,6	435,9	401,3	451,4	405,7	546,7	525,0

Noch: 11. Hektarerträge in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2001

Alle Werte in dt/ha		Runkelrüben		Futtererbsen		Ackerbohnen		Winterraps	
Kreisnr.	Stadt/Landkreis/Bezirk	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000
101	Stadt Braunschweig	—	742,6	/	34,6	/	36,2	39,0	33,6
102	Stadt Salzgitter	—	823,8	/	41,9	/	45,3	/	36,6
103	Stadt Wolfsburg	720,1	695,0	40,5	37,8	—	—	32,5	33,3
151	Gifhorn	737,6	760,4	40,6	37,8	/	37,7	34,0	29,7
152	Göttingen	828,7	831,5	42,2	38,9	/	43,9	37,4	32,8
153	Goslar	848,4	797,7	43,0	41,7	/	37,3	37,9	34,3
154	Helmstedt	712,0	764,5	41,4	37,4	/	35,9	37,6	34,2
155	Northheim	871,1	860,4	42,6	40,1	47,5	43,9	37,8	34,1
156	Osterode am Harz	821,5	805,2	37,9	34,4	/	34,0	35,5	31,4
157	Peine	805,7	803,0	/	38,2	/	45,9	37,0	33,8
158	Wolfenbüttel	772,0	807,6	42,1	47,2	/	45,7	37,0	34,0
201	Stadt Hannover	—	—	/	47,0	—	40,6	/	32,4
251	Diepholz	812,8	809,5	39,5	37,4	39,5	36,6	36,8	32,6
252	Hamelin-Pyrmont	843,4	837,6	47,3	43,9	/	42,0	38,8	33,0
253	Kreis Hannover	760,6	718,1	42,1	42,9	42,0	39,6	35,6	31,5
254	Hildesheim	803,8	728,0	45,3	44,4	/	55,3	37,0	32,6
255	Holzminde	822,7	743,1	45,4	42,7	/	41,0	37,5	33,4
256	Nienburg (Weser)	816,0	782,0	40,1	39,5	41,0	39,1	36,1	31,8
257	Schaumburg	887,8	849,7	47,3	47,2	43,3	44,0	36,7	33,5
351	Celle	799,4	778,1	43,9	32,9	/	37,7	33,4	28,8
352	Cuxhaven	848,5	793,1	39,8	35,5	/	42,2	36,1	31,4
353	Harburg	804,0	736,6	39,8	32,6	/	37,6	33,9	28,7
354	Lüchow-Dannenberg	849,3	763,8	37,1	32,0	41,5	36,6	32,7	27,3
355	Lüneburg	845,9	750,6	38,5	33,6	/	37,4	34,7	27,8
356	Osterholz	837,2	701,3	/	34,4	/	37,7	35,2	28,0
357	Rotenburg (Wümme)	836,0	756,4	38,7	33,0	/	36,6	34,2	28,1
358	Soltau-Fallingb.ostel	841,4	757,5	40,9	35,6	36,5	37,9	32,1	28,2
359	Stade	812,1	780,8	43,6	38,7	/	46,1	38,6	33,3
360	Uelzen	817,7	751,1	39,6	34,6	/	39,3	34,8	29,7
361	Verden	835,5	739,2	/	33,7	/	37,4	37,1	31,8
401	Stadt Delmenhorst	/	772,2	—	—	—	—	/	31,3
402	Stadt Emden	—	882,2	—	—	/	51,9	/	30,7
403	Stadt Oldenburg	/	790,5	—	—	—	—	/	27,2
404	Stadt Osnabrück	/	782,9	—	—	/	41,1	42,0	33,3
405	Stadt Wilhelmshaven	—	—	—	—	—	—	/	32,5
451	Ammerland	/	806,0	—	32,6	/	33,7	31,0	27,6
452	Aurich	817,1	908,4	/	43,0	39,3	42,1	35,9	31,9
453	Cloppenburg	817,3	772,5	/	34,4	/	34,6	32,9	28,0
454	Emsland	807,3	752,2	/	33,4	/	32,7	30,5	26,7
455	Friesland	/	679,3	—	37,7	/	44,9	33,6	30,6
456	Grafschaft Bentheim	849,8	771,5	/	35,0	/	33,7	31,9	29,1
457	Leer	791,6	774,2	/	35,6	/	33,9	40,6	34,4
458	Kreis Oldenburg	889,2	821,8	37,4	38,6	/	37,6	33,8	30,5
459	Kreis Osnabrück	820,4	821,8	54,3	39,4	50,0	43,9	37,0	31,4
460	Vechta	808,4	814,0	/	38,4	—	35,1	34,9	29,0
461	Wesermarsch	—	822,8	/	36,3	/	42,5	/	32,5
462	Wittmund	/	780,6	/	42,7	/	39,4	34,9	27,7
Region 1: GÖ;NOM;OHA;HOL		843,3	825,7	42,9	39,4	42,6	42,6	37,3	33,1
Region 2: HI;SZ;WF;GS		819,6	768,2	43,7	44,6	/	45,3	37,3	33,6
Region 3: SHG;HM;H;PE;BS;HE		806,2	771,4	43,8	42,6	43,0	42,1	37,0	32,8
Region 4: WOB;GF;CE;LG;WL;DAN		809,7	757,9	38,9	33,7	41,3	37,1	33,9	28,4
Region 5: ROW;SFA		838,3	756,8	40,4	34,5	36,4	37,2	33,1	28,2
Region 6: STD;UE;BRA;FRI;WHV;WTM;AUR;EMD		814,5	775,6	40,5	35,5	41,3	42,2	36,9	32,0
Region 7: LER;WST;CLP;OL;DEL;OHZ;CUX		847,6	786,8	37,5	35,9	41,2	37,4	34,4	29,9
Region 8: EL;NOH		812,7	756,1	/	33,6	/	32,9	30,7	26,9
Region 9: OS;VEC;DH;VER;NI		818,3	794,8	40,4	38,1	48,0	40,6	36,6	31,7
Bezirk Braunschweig		817,9	807,4	41,5	39,6	43,2	42,3	36,9	32,8
Bezirk Hannover		812,3	775,3	43,0	42,1	41,8	40,7	36,8	32,6
Bezirk Lüneburg		830,6	759,3	39,2	33,4	41,5	39,2	34,9	29,4
Bezirk Weser-Ems		825,8	798,2	40,1	35,4	47,3	40,5	34,8	30,0
Kammer Hannover		823,8	773,4	41,6	38,6	41,9	40,5	36,2	31,5
Kammer Weser-Ems		825,8	798,2	40,1	35,4	47,3	40,5	34,8	30,0
Bodengüteklasse 1 (über 75,0 EMZ)		834,9	770,7	43,6	47,9	36,8	37,9	39,3	35,3
Bodengüteklasse 2 (65,1 bis 75,0 EMZ)		831,8	858,5	43,9	44,1	43,0	45,2	38,7	34,6
Bodengüteklasse 3 (55,1 bis 65,0 EMZ)		884,6	819,0	46,7	43,9	48,0	45,5	37,6	33,1
Bodengüteklasse 4 (45,1 bis 55,0 EMZ)		815,4	782,3	43,7	36,5	48,5	40,5	36,7	32,3
Bodengüteklasse 5 (35,1 bis 45,0 EMZ)		808,0	776,6	38,6	35,5	43,3	37,8	35,4	30,2
Bodengüteklasse 6 (25,1 bis 35,0 EMZ)		821,2	757,5	39,0	35,1	39,9	34,9	33,2	28,4
Bodengüteklasse 7 (bis 25,0 EMZ)		/	625,6	/	46,3	/	38,2	30,7	25,5
Niedersachsen		824,0	777,1	41,5	38,4	45,1	40,5	36,0	31,3

Noch: 11. Hektarerträge in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2001

Alle Werte in dt/ha		Sommerraps		Raps zus.		Silomais		Klee, Klee gras	
Kreisnr.	Stadt/Landkreis/Bezirk	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000
101	Stadt Braunschweig	/	26,8	/	33,5	/	428,2	/	103,6
102	Stadt Salzgitter	—	—	/	36,6	—	—	—	—
103	Stadt Wolfsburg	/	22,7	32,3	32,8	440,4	445,6	101,5	108,5
151	Gifhorn	27,7	22,4	33,7	29,3	476,0	457,2	/	106,2
152	Göttingen	/	20,8	37,4	32,6	483,6	461,8	95,6	100,6
153	Goslar	/	21,2	37,7	33,0	526,5	500,6	/	97,6
154	Helmstedt	/	23,1	37,5	33,9	461,3	448,4	/	101,3
155	Northeim	/	21,9	37,7	33,8	469,9	449,4	108,1	99,9
156	Osterode am Harz	/	21,8	35,5	31,3	463,9	446,8	/	100,3
157	Peine	/	21,7	36,3	31,6	469,3	453,8	/	105,9
158	Wolfenbüttel	/	19,8	37,0	34,0	/	466,9	/	82,3
201	Stadt Hannover	—	—	/	32,4	/	459,8	—	—
251	Diepholz	23,9	24,1	36,7	32,1	474,9	435,3	/	98,0
252	Hamelnd-Pyrmont	/	22,2	38,8	32,9	484,1	478,1	/	99,6
253	Kreis Hannover	/	23,6	35,3	31,2	489,7	443,9	/	104,0
254	Hildesheim	/	22,6	36,9	32,3	438,5	436,7	/	101,1
255	Holzwinden	/	23,9	37,5	33,2	452,8	447,7	/	98,5
256	Nienburg (Weser)	23,3	22,4	35,8	31,3	476,0	435,0	118,1	108,2
257	Schaumburg	/	22,8	36,7	33,1	440,0	442,2	114,0	105,3
351	Celle	23,4	23,0	32,0	27,5	484,9	442,9	/	94,2
352	Cuxhaven	/	24,7	34,5	30,6	471,5	441,8	97,7	98,6
353	Harburg	24,0	20,9	33,2	28,0	451,8	424,9	/	94,8
354	Lüchow-Dannenberg	25,2	20,5	32,0	26,5	458,2	423,4	100,6	96,2
355	Lüneburg	23,3	21,0	34,0	27,1	432,9	397,9	/	101,0
356	Osterholz	/	22,0	32,4	27,1	464,8	435,6	/	95,0
357	Rotenburg (Wümme)	23,8	20,7	33,2	26,8	461,6	429,1	/	94,1
358	Soltau-Fallingb.ostel	24,5	21,2	31,0	26,7	458,4	395,7	109,5	94,5
359	Stade	/	24,9	37,9	32,8	458,4	443,2	/	102,7
360	Uelzen	24,8	21,5	34,6	29,3	462,2	425,9	100,5	97,6
361	Verden	24,4	23,2	36,1	30,7	471,3	434,7	/	94,5
401	Stadt Delmenhorst	—	—	/	31,3	/	422,1	/	—
402	Stadt Emden	/	25,2	31,5	29,3	/	416,6	/	98,8
403	Stadt Oldenburg	—	—	/	27,2	/	396,2	—	—
404	Stadt Osnabrück	/	21,0	41,3	31,9	438,9	429,7	—	—
405	Stadt Wilhelmshaven	/	22,8	/	32,3	/	402,0	—	—
451	Ammerland	/	21,1	30,2	26,3	434,6	415,5	—	100,0
452	Aurich	23,9	22,6	34,3	31,1	446,9	419,1	/	97,2
453	Cloppenburg	23,4	20,6	31,3	26,0	460,3	422,6	/	101,2
454	Emsland	22,7	20,9	27,6	24,1	433,2	401,9	/	108,5
455	Friesland	/	23,5	32,4	29,1	433,6	399,6	/	98,2
456	Grafschaft Bentheim	22,9	20,4	30,1	25,7	499,7	449,8	/	100,2
457	Leer	/	24,7	38,5	32,4	455,3	425,5	/	94,3
458	Kreis Oldenburg	23,0	21,2	33,1	29,5	435,8	400,8	/	103,9
459	Kreis Osnabrück	23,4	21,8	35,6	30,2	445,3	415,0	112,9	104,9
460	Vechta	22,9	19,6	33,5	26,9	436,7	420,3	/	99,1
461	Wesermarsch	/	22,5	/	30,0	420,8	373,5	—	99,1
462	Wittmund	/	21,1	32,3	26,5	441,1	419,1	—	101,2
Region 1: GÖ;NOM;OHA;HOL		24,4	21,9	37,2	32,9	470,8	452,9	101,9	100,0
Region 2: HI;SZ;WF;GS		/	21,6	37,2	33,0	473,6	465,2	107,8	95,4
Region 3: SHG;HM;H;PE;BS;HE		24,3	22,9	36,9	32,5	477,1	447,9	112,8	102,1
Region 4: WOB;GF;CE;LG;WL;DAN		24,3	21,4	33,2	27,7	459,0	428,5	100,9	99,6
Region 5: ROW;SFA		24,2	21,0	32,0	26,8	461,0	422,7	101,8	94,3
Region 6: STD;UE;BRA;FRI;WHV;WTM;AUR;EMD		24,4	23,3	35,9	31,3	448,4	423,9	102,2	99,2
Region 7: LER;WST;CLP;OL;DEL;OHZ;CUX		23,8	21,7	33,0	28,5	456,8	424,5	105,5	99,7
Region 8: EL;NOH		22,7	20,8	27,9	24,2	454,3	416,9	110,8	102,6
Region 9: OS;VEC;DH;VER;NI		23,6	22,0	35,9	30,7	457,3	425,4	114,6	104,6
Bezirk Braunschweig		26,1	21,7	36,8	32,5	475,3	456,4	102,7	100,6
Bezirk Hannover		23,8	23,1	36,6	32,2	474,7	438,3	116,2	102,6
Bezirk Lüneburg		24,1	21,8	34,0	28,5	463,3	430,9	100,2	98,3
Bezirk Weser-Ems		23,3	21,0	32,9	28,1	448,3	416,1	110,0	102,3
Kammer Hannover		24,2	22,1	35,8	30,9	466,8	434,6	103,7	99,8
Kammer Weser-Ems		23,3	21,0	32,9	28,1	448,3	416,1	110,0	102,3
Bodengüteklasse 1 (über 75,0 EMZ)		/	25,9	38,9	35,0	454,2	470,7	/	89,6
Bodengüteklasse 2 (65,1 bis 75,0 EMZ)		23,5	23,9	38,2	34,0	451,8	443,8	104,6	100,0
Bodengüteklasse 3 (55,1 bis 65,0 EMZ)		25,1	21,7	37,4	32,7	454,9	435,5	99,3	100,4
Bodengüteklasse 4 (45,1 bis 55,0 EMZ)		25,6	22,3	36,4	31,9	458,0	424,2	113,8	101,8
Bodengüteklasse 5 (35,1 bis 45,0 EMZ)		24,1	22,3	34,8	29,6	457,2	432,1	106,4	103,7
Bodengüteklasse 6 (25,1 bis 35,0 EMZ)		23,4	21,0	32,0	27,0	457,5	422,9	105,4	97,4
Bodengüteklasse 7 (bis 25,0 EMZ)		22,0	21,2	28,0	23,9	450,5	390,9	/	97,6
Niedersachsen		23,8	21,7	35,3	30,4	457,2	424,6	105,5	100,2

Noch: 11. Hektarerträge in den kreisfreien Städten und Landkreisen 2001

Alle Werte in dt/ha		Luzerne		Grasanbau		Wiesen		Mähweiden	
Kreisnr.	Stadt/Landkreis/Bezirk	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000	2001 dt/ha	D 1995/2000
101	Stadt Braunschweig	—	—	/	105,6	/	96,2	103,4	95,9
102	Stadt Salzgitter	/	—	/	102,3	91,6	87,6	103,1	91,3
103	Stadt Wolfsburg	—	—	/	108,9	111,5	107,3	113,8	106,5
151	Gifhorn	/	93,9	109,0	110,3	103,0	101,5	101,8	101,5
152	Göttingen	/	91,7	114,1	112,4	103,0	102,1	104,7	105,0
153	Goslar	/	83,4	116,8	110,4	99,4	97,4	102,8	102,7
154	Helmstedt	/	89,7	/	108,3	101,7	96,7	107,3	99,2
155	Northheim	/	92,6	115,6	111,1	104,4	100,9	106,6	103,0
156	Osterode am Harz	—	—	104,3	104,2	104,8	99,9	103,7	100,9
157	Peine	/	92,8	/	106,1	97,5	95,9	98,0	97,8
158	Wolfenbüttel	/	87,2	101,4	107,3	107,2	95,1	103,0	98,7
201	Stadt Hannover	—	—	/	106,9	/	96,9	/	101,5
251	Diepholz	/	91,5	112,4	106,2	108,5	101,3	114,7	102,8
252	Hamelin-Pyrmont	/	86,5	109,4	107,5	101,6	99,4	102,5	100,9
253	Kreis Hannover	/	93,7	111,6	104,7	108,3	99,9	110,7	101,8
254	Hildesheim	/	87,6	107,2	104,9	100,6	96,4	107,0	98,5
255	Holzminde	/	—	116,2	106,2	100,8	97,3	104,4	100,2
256	Nienburg (Weser)	—	—	121,0	107,4	106,9	96,7	112,2	104,7
257	Schaumburg	/	85,4	113,7	109,3	106,8	100,8	107,5	101,7
351	Celle	/	87,3	116,4	105,7	105,9	97,2	109,7	100,7
352	Cuxhaven	/	83,2	119,9	112,1	110,9	102,5	113,7	104,4
353	Harburg	—	103,2	119,2	102,2	113,9	101,4	120,0	104,2
354	Lüchow-Dannenberg	/	86,2	117,3	104,0	110,6	99,3	112,7	100,2
355	Lüneburg	—	—	121,7	106,3	105,0	100,0	113,0	101,5
356	Osterholz	—	—	113,3	102,3	109,0	100,0	108,3	103,4
357	Rotenburg (Wümme)	/	92,2	114,5	107,1	104,1	105,8	110,8	105,3
358	Soltau-Fallingb.ostel	/	93,4	109,9	101,9	99,9	98,8	109,7	101,3
359	Stade	—	—	120,9	113,1	104,6	104,8	119,9	112,5
360	Uelzen	100,0	88,9	112,9	105,4	99,6	95,2	104,3	95,8
361	Verden	/	96,9	119,8	106,3	107,0	100,7	114,9	104,2
401	Stadt Delmenhorst	—	—	/	108,9	/	99,8	/	102,8
402	Stadt Emden	—	—	/	109,3	/	135,3	/	118,3
403	Stadt Oldenburg	—	—	/	112,4	/	114,3	/	115,0
404	Stadt Osnabrück	—	—	/	107,7	107,0	101,9	100,8	101,5
405	Stadt Wilhelmshaven	—	—	/	112,1	/	118,1	/	111,9
451	Ammerland	—	—	128,1	116,4	107,2	104,3	108,8	108,5
452	Aurich	—	—	121,6	111,0	110,3	106,2	114,1	110,1
453	Cloppenburg	/	102,1	126,9	114,5	110,9	103,9	125,9	109,2
454	Emsland	/	96,4	123,9	112,8	106,1	99,8	112,4	104,7
455	Friesland	—	—	123,7	112,4	106,1	107,4	112,7	111,6
456	Grafschaft Bentheim	—	102,2	124,4	117,9	116,5	106,4	120,8	109,8
457	Leer	/	89,7	121,4	116,5	106,6	105,5	116,0	113,0
458	Kreis Oldenburg	/	—	118,1	112,3	105,0	100,8	112,8	108,7
459	Kreis Osnabrück	/	90,2	120,1	112,3	109,4	101,2	116,0	106,5
460	Vechta	—	—	121,0	112,4	101,4	101,8	110,4	106,8
461	Wesermarsch	/	—	/	112,4	112,7	104,6	120,6	110,2
462	Wittmund	—	102,2	113,2	115,3	108,6	103,6	120,7	110,4
Region 1: GO;NOM;OHA;HOL		85,7	92,5	114,1	110,7	103,4	100,4	105,2	102,5
Region 2: HI;SZ;WF;GS		87,1	85,9	108,1	106,5	101,7	96,2	104,3	100,6
Region 3: SHG;HM;H;PE;BS;HE		89,5	92,2	111,7	106,0	104,7	98,9	107,9	101,1
Region 4: WOB;GF;CE;LG;WL;DAN		86,3	89,8	117,5	105,3	107,9	100,2	112,3	101,9
Region 5: ROW;SFA		/	92,5	113,2	105,5	103,2	104,3	110,5	104,2
Region 6: STD;UE;BRA;FRI;WHV;WTM;AUR;EMD		97,9	97,9	120,0	112,1	107,8	104,5	117,4	110,5
Region 7: LER;WST;CLP;OL;DEL;OHZ;CUX		87,8	91,6	122,7	112,8	109,8	102,7	114,3	107,8
Region 8: EL;NOH		/	100,8	124,1	114,5	108,7	101,7	116,2	107,0
Region 9: OS;VEC;DH;VER;NI		/	90,4	118,0	109,4	107,6	100,1	114,2	104,7
Bezirk Braunschweig		87,1	88,8	112,0	110,6	103,0	100,1	104,0	102,1
Bezirk Hannover		89,1	91,2	113,7	106,3	106,3	99,0	111,2	102,5
Bezirk Lüneburg		87,2	89,4	117,6	108,1	106,9	102,2	113,2	104,4
Bezirk Weser-Ems		88,2	92,1	123,1	113,7	109,2	103,7	116,5	109,9
Kammer Hannover		87,4	90,0	116,1	107,9	106,2	101,2	111,8	103,8
Kammer Weser-Ems		88,2	92,1	123,1	113,7	109,2	103,7	116,5	109,9
Bodengüteklasse 1 (über 75,0 EMZ)		/	89,4	104,1	112,4	104,6	97,7	120,5	106,1
Bodengüteklasse 2 (65,1 bis 75,0 EMZ)		86,9	90,4	119,7	113,7	108,1	103,0	114,7	110,3
Bodengüteklasse 3 (55,1 bis 65,0 EMZ)		86,2	87,2	119,7	110,4	108,0	102,9	112,9	108,9
Bodengüteklasse 4 (45,1 bis 55,0 EMZ)		/	91,6	119,8	111,7	109,5	102,5	119,0	108,7
Bodengüteklasse 5 (35,1 bis 45,0 EMZ)		86,9	89,6	118,7	109,2	105,9	101,4	113,3	105,0
Bodengüteklasse 6 (25,1 bis 35,0 EMZ)		90,3	95,0	120,3	110,7	106,7	101,8	113,2	106,3
Bodengüteklasse 7 (bis 25,0 EMZ)		—	—	132,3	107,8	104,9	103,7	115,2	108,2
Niedersachsen		88,1	91,5	120,0	110,7	107,0	101,9	114,2	106,9

12. Gemüseernte auf dem Freiland 2001

Fruchtart	Anbaufläche ¹⁾			Hektarertrag					Erntemenge		
	2001	2000	Veränd. 2001/2000	2001	2000	D. 95-00	Veränderung zu		2001	2000	Veränd. 2001/2000
							2000	D 95-00			
	ha		%	dt/ha			%		dt		%
Frühweißkohl	47	47	+0,5	337,4	328,4	343,8	+2,7	-1,8	15 957	15 451	+3,3
Spätweißkohl	185	220	-16,2	672,2	664,9	631,5	+1,1	+6,4	124 101	146 480	-15,3
Weißkohl zusammen	232	267	-13,3	603,9	605,7	583,1	-0,3	+3,6	140 059	161 932	-13,5
Frührotkohl	10	12	-13,6	289,5	293,6	278,1	-1,4	+4,1	2 939	3 450	-14,8
Spätrotkohl	68	77	-11,4	434,6	466,6	467,9	-6,9	-7,1	29 483	35 714	-17,4
Rotkohl zusammen	78	88	-11,7	415,7	443,6	442,5	-6,3	-6,0	32 422	39 165	-17,2
Frühwirsing	21	24	-12,9	207,6	218,4	213,2	-4,9	-2,6	4 392	5 301	-17,2
Spätwirsing	72	74	-3,6	362,6	369,5	340,9	-1,9	+6,3	25 967	27 439	-5,4
Wirsing zusammen	93	99	-5,8	327,2	332,3	314,7	-1,5	+4,0	30 359	32 740	-7,3
Grünkohl	219	252	-13,1	189,3	178,2	163,7	+6,2	+15,6	41 444	44 912	-7,7
Rosenkohl	39	57	-30,9	128,5	127,9	123,6	+0,5	+4,0	5 065	7 294	-30,6
Frühblumenkohl	181	145	+24,7	211,9	189,6	221,9	+11,7	-4,5	38 431	27 578	+39,4
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	316	296	+6,6	202,6	235,4	224,3	-13,9	-9,7	64 000	69 761	-8,3
Blumenkohl zus.	497	442	+12,6	206,0	220,4	223,6	-6,5	-7,9	102 430	97 339	+5,2
Chinakohl	121	115	+5,3	309,8	372,5	337,0	-16,8	-8,1	37 602	42 920	-12,4
Frühkohlrabi	132	128	+3,6	213,6	227,2	221,3	-6,0	-3,5	28 257	29 000	-2,6
Spätkohlrabi	296	271	+9,4	255,0	256,7	251,8	-0,7	+1,3	75 519	69 513	+8,6
Kohlrabi zus.	428	398	+7,5	242,2	247,2	239,6	-2,0	+1,1	103 776	98 512	+5,3
Frühjahrskopfsalat	44	56	-20,7	196,3	189,6	187,8	+3,6	+4,5	8 644	10 525	-17,9
Sommer- und Herbstkopfsalat	57	99	-42,3	162,0	162,0	188,0	-0,0	-13,8	9 289	16 092	-42,3
Kopfsalat zusammen	101	155	-34,5	176,9	171,9	187,9	+2,9	-5,9	17 934	26 617	-32,6
Eissalat	2 574	2 202	+16,9	214,3	215,5	215,1	-0,5	-0,4	551 760	474 450	+16,3
Frühjahrsspinat	33	43	-23,3	104,0	110,0	98,3	-5,5	+5,8	3 461	4 773	-27,5
Herbstspinat	25	34	-27,0	97,9	93,4	109,6	+4,8	-10,7	2 434	3 180	-23,5
Spinat zusammen	58	77	-24,9	101,4	102,7	103,6	-1,3	-2,2	5 896	7 953	-25,9
Frühe Möhren/Karotten	283	296	-4,4	312,4	252,3	252,4	+23,8	+23,7	88 287	74 547	+18,4
Späte Möhren/Karotten	1 216	1 348	-9,8	553,7	460,2	467,0	+20,3	+18,6	673 033	620 102	+8,5
Möhren und Karotten zus.	1 498	1 643	-8,8	508,1	422,8	422,6	+20,2	+20,2	761 320	694 649	+9,6
Knollensellerie	154	175	-12,2	338,8	294,7	295,9	+14,9	+14,5	52 138	51 670	+0,9
Rote Rüben	98	106	-7,3	381,2	370,3	371,5	+2,9	+2,6	37 347	39 115	-4,5
Radies	10	16	-39,8	142,4	166,3	140,1	-14,4	+1,7	1 413	2 741	-48,5
Rettich	74	50	+49,5	259,0	261,6	225,6	-1,0	+14,8	19 267	13 016	+48,0
Porree (Lauch)	307	271	+13,3	304,9	294,2	286,0	+3,6	+6,6	93 537	79 690	+17,4
Speisezwiebeln	1 074	1 040	+3,3	482,3	499,2	463,4	-3,4	+4,1	517 954	519 157	-0,2
Spargel im Ertrag stehend ²⁾	3 286	2 896	+13,5	45,5	35,4	31,5	+28,4	+44,6	149 475	102 590	+45,7
Frischerbsen, gedroschen ohne Hülsen	115	63	+84,4	49,4	30,3	57,6	+62,9	-14,3	5 700	1 897	+200,4
Buschbohnen	231	280	-17,5	93,7	102,1	100,5	-8,2	-6,7	21 692	28 629	-24,2
Stangenbohnen	9	2	+410,3	134,8	129,4	137,6	+4,2	-2,1	1 197	225	+431,8
Grüne Bohnen zus.	240	282	-14,8	95,3	102,3	100,8	-6,8	-5,5	22 889	28 854	-20,7
Einlegegurken	70	62	+12,1	232,9	175,0	246,4	+33,1	-5,5	16 243	10 883	+49,2
Schälgurken	17	23	-25,8	186,4	187,0	219,0	-0,4	-14,9	3 150	4 259	-26,0
Gurken zusammen	87	85	+2,0	223,8	178,2	243,5	+25,6	-8,1	19 392	15 142	+28,1
Endiviansalat	17	7	x	315,5	154,3	157,7	+104,5	+100,1	5 313	1 074	+394,7
Feldsalat	17	19	x	114,7	107,9	101,1	+6,3	+13,5	1 996	2 010	-0,7
Tomaten	1	2	x	361,2	220,9	210,2	+63,5	+71,8	275	347	-20,8
Meerrettich	0	4	x	--	163,0	140,3	x	x	--	611	x
Rhabarber	45	21	x	184,3	214,2	232,4	-14,0	-20,7	8 374	4 507	+85,8
Gemüsearten in der Erntemittlung	11 466	10 831	+5,9	x	x	406,3	x	x	2 765 136	2 590 905	+6,7
Sonstige Arten ³⁾	1 243	1 104	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Gemüseanbaufläche auf dem Freiland insg. ^{1) 3)}	12 709	11 935	+6,5	x	x	x	x	x	x	x	x
Erdbeeren	1 562	1 387	+12,7	117,8	98,0	95,4	+20,2	+23,4	184 011	135 839	+35,5

Differenzen in den Summen sind durch unabhängiges Runden und Berechnung mit höherer Genauigkeit als angegeben möglich.

13. Gemüseernte im Anbau unter Glas 2001

Fruchtart	Anbaufläche ⁴⁾			Ertrag je m ²					Erntemenge		
	2001	2000	Veränd. 2001/2000	2001	2000	D. 95-00	Veränderung zu		2001	2000	Veränd. 2001/2000
							2000	D 95-00			
	ha		%	kg/m ²			%		dt		%
Kohlrabi	1,42	2,48	-42,7	3,9	3,9	5,1	0,0	-22,8	554	966	-42,7
Kopfsalat	1,04	2,40	-56,7	3,3	•	4,1	•	-•	343	•	-•
Feldsalat	10,33	9,42	+9,7	1,6	1,0	1,2	+60,0	+36,1	1 653	942	+75,5
Salatgurken	28,31	30,47	-7,1	14,5	13,3	14,1	+9,0	+3,0	41 050	40 527	+1,3
Tomaten	14,91	17,63	-15,4	6,9	7,6	8,2	-9,2	-15,7	10 288	13 397	-23,2
Rettich	0,16	0,11	+40,8	•	•	4,6	•	-•	•	•	•
Radies	1,36	2,64	-48,5	0,9	1,0	1,6	-10,0	-45,2	122	264	-53,7
Paprika	1,30	1,71	-24,1	2,4	2,9	3,4	-17,2	-30,4	312	497	-37,2
Sonstige Arten	27,57	12,67	+117,6	2,8	3,1	3,1	-9,7	-9,4	7 720	3 928	+96,5
Insgesamt	86,40	79,54	+8,6	7,2	7,7	8,2	-7,2	-12,5	62 091	61 614	+0,8

¹⁾ Ab 1999 gibt es eine Erfassungsgrenze: Nur Betriebe ab 30 ar Freilandgemüse/Erdbeeren oder 3 ar Unter-Glas sind auskunftspflichtig.

Bei Freilandgemüse und Gemüse unter Glas kann auf der gleichen Grundfläche eventuell mehrmals eine Ernte eingebracht werden (z.B. Radies).

Wenn auf der gleichen Grundfläche mehrmals geerntet wurde, ist dies in der Anbaufläche berücksichtigt. Die Erträge beziehen sich immer auf eine Ernte.

²⁾ Ohne Spargelneuanpflanzungen (01: 980 ha; 2000: 944 ha 1999: 714 ha; '98: 809 ha; '97: 870 ha) noch nicht im Ertrag stehend.

³⁾ Davon 2001: Petersilie (140 ha), Schnittlauch (160 ha), Lollo Salat (50 ha), Radicchio (19 ha), Chicoree (1 ha), Zucchini (17 ha), Zuckermais (31 ha), Broccoli (505 ha), Bunte Salate (44 ha), u. a. (276 ha).

⁴⁾ Nur Gemüse unter Hochglas; Niedrigglasanlagen werden in den Betrieben fast nur noch für die Anzucht und Abhärtung von Jungpflanzen genutzt.

14. Obsternte 2001

Obstart	Ertragsfähige Bäume ¹⁾	Ertrag			Erntemenge 2001
		2001	2000	D 1995/2000	
	Anzahl	kg je Baum			dt
Äpfel zusammen	X	26,7	34,4	26,1	X
Marktobstbau	10 244 435	23,0	26,5	22,3	2 361 123
Übriger Anbau	X	36,7	56,2	35,5	X
Birnen zusammen	X	22,7	31,7	24,7	X
Marktobstbau	173 523	26,1	34,2	27,2	45 328
Übriger Anbau	X	22,3	31,4	24,4	X
Süßkirschen zusammen	X	27,8	29,8	25,9	X
Marktobstbau	262 614	28,9	32,1	29,0	75 796
Sauerkirschen zusammen	X	14,6	17,1	13,0	X
Marktobstbau	91 220	15,2	25,2	15,8	13 848
Pflaumen/Zwetschen zus.	X	24,1	25,2	19,2	X
Marktobstbau	94 441	27,5	26,8	24,7	26 004
Mirabellen/Renekloden zus.	X	19,2	20,2	16,4	X
Marktobstbau	2 523	22,9	27,1	27,7	579
Aprikosen zusammen	X	12,1	16,7	13,6	X
Marktobstbau	52	23,1	21,2	17,2	12
Pfirsiche zusammen	X	9,7	11,8	10,1	X
Marktobstbau	18	12,7	17,9	11,2	2
Walnüsse zusammen	X	28,5	27,5	17,2	X
Marktobstbau	308	30,9	30,0	20,1	95
Baumobst insgesamt	X	25,5	32,1	24,5	X
Marktobstbau	10 869 134	23,2	26,7	22,5	2 522 787
	Sträucher		kg/Strauch		
Johannisbeeren zusammen	X	4,7	5,0	4,5	X
davon: rote und weiße	X	4,9	5,2	4,7	X
schwarze	X	3,8	4,1	3,7	X
Stachelbeeren	X	4,6	4,5	3,8	X
	m ²		kg je m ²		
Himbeeren	X	2,5	3,3	2,8	X
	ha		dt je ha		dt
Erdbeeren	1 562	117,8	98,0	95,4	184 011

¹⁾ Bereich Marktobstbau: Obstanbauerhebung 1997.

15. Verwendung der Obsternte 2001

Obstart	Erntemenge 2001	Von der Erntemenge entfielen auf			
		Eigenverbrauch	Eßobst zum Verkauf	Verwertungsobst	nicht abgeerntet
	dt	%			
Äpfel zusammen	X	22	48	26	3
Marktobstbau	2 361 123	1	69	30	-
Übriger Anbau	X	59	12	20	9
Birnen zusammen	X	50	26	15	9
Marktobstbau	45 328	1	85	14	-
Übriger Anbau	X	58	17	15	10
Süßkirschen zusammen	X	20	62	10	8
Sauerkirschen zusammen	X	47	11	36	6
Pflaumen/Zwetschen zus.	X	39	28	22	11
Mirabellen/Renekloden zus.	X	57	18	25	-
Aprikosen zusammen	X	78	4	18	-
Pfirsiche zusammen	X	95	3	2	-
Walnüsse zusammen	X	85	12	3	-
Baumobst insgesamt	X	27	44	25	5
Johannisbeeren zusammen	X	65	11	24	-
davon: rote und weiße	X	65	11	24	-
schwarze	X	65	7	28	-
Stachelbeeren	X	71	9	20	-
Himbeeren	X	70	13	17	-
Erdbeeren	184 011	-	-	-	-

- = nicht erfragt